

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'600
13. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
Gold- und Silberankauf
nur beim seriösen Goldschmied

ca. Fr. 42.-/50.50 per Gramm Feingold

Markus Franz, Goldschmied
8590 Romanshorn - www.franzschmuck.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Unser Hausberg

Aktuell.....
Stachen Süd hat Gegner **3**

Beilage.....
Roggwil auf Schatzsuche **18**

Wirtschaft.....
Konzentration bei der AFG **19**

Tipps.....
Weinmesse bei Möhl **21**

..... Beilage
Säntis-Schwebebahn zu Gast an der Arwa **9**

Bild: Habi Haltmeier



Metzgete
 Donnerstag, 22. Nov. 12 +
 Freitag, 23. Nov. 12
 ab 11 Uhr
 Samstag, 24. Nov. 12
 ab 11 Uhr

Tenniscenter
Egnach

SEEGARTEN
HOTEL RESTAURANT
ARBON

Samstag, 24. November

ASIA-Bufferet
à discrétion ab 18 Uhr

Reservation empfehlenswert

Hotel-Restaurant Seegarten
Conny und Gerry Kulnik-Michel
Seestrasse 66, 9320 Arbon
Telefon 071 447 57 57
info@hotelseegarten.ch
www.hotelseegarten.ch

HOTEL-CAFÉ-RESTAURANT
RÖSSLI
BIERGARTEN
KUCHENHOF

METZGETE
28./29./30. Nov.

Reservierungen empfohlen
Tel. 071 446 10 14

Mittagsmenü ab Fr. 13.–

Raum für diverse
Anlässe zu vermieten

Milica Cantieni und Team
Hotel-Speiserestaurant Rössli
Rössliweg 3, 9323 Steinach
www.roesslisteinach.ch

sekunda
schulgemeinde arbon

Samstag, 24. November 2012

Besuchstag im Sekundarschul-Zentrum Reben 4

drei **Kurzlektionen** zwischen 8 und 10 Uhr,
anschliessend **Konzert** von Schülerband
und Chor

medizinisches
zentrum arbon



Tag der offenen Tür
Samstag, 24. November, 9 - 14 Uhr

Nach erfolgreichem Start im Sommer laden wir Sie herzlich ein zum Tag der offenen Tür des Medizinischen Zentrums Arbon. Lernen Sie unsere Ärztinnen und Ärzte kennen und besichtigen Sie die neugestalteten Praxisräume im ehemaligen Saurer-Industrieareal unmittelbar neben dem Schloss Arbon. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Medizinisches Zentrum Arbon
Schlossgasse 4
9320 Arbon
Telefon 071 447 66 66
info@mzarbon.ch
www.mzarbon.ch

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 07.00 - 19.00 Uhr
Samstag 08.00 - 11.00 Uhr

Wir feiern!

Bereits seit einem Jahr dürfen wir Sie im neuen Rosengarten-Center begrüssen. Das wollen wir feiern.

Am 29./30. Nov. + 1. Dez. 2012
10% Rabatt auf das gesamte Sortiment

Entdecken Sie unser grosses Weihnachtssortiment und viele Sonderangebote zum Jubiläum.

swidro
drogerie rosengarten

Egnacher Adventsausstellung
Samstag, 24. und Sonntag, 25. Nov. 2012

Stiftung Egnach wohnen begleiten arbeiten

Bucherstrasse 4
9322 Egnach

Motto «Glanz und Gloria»

Adventsfloristik, Blumen Gschwend Neukirch
Eigenprodukte, Geschützte Werkstatt
Trockenfrüchte + Geschenksideen
Öpfelfarm Steinebrunn

Gästaussteller aus der Region zeigen ihre Produkte und ihre Werke

Attraktionen:
Basteln und Backen für Kinder
Märchenzimmer, Marronistand mit der Pfadi Seesturm, Vorträge
Musikschule

Cafeteria:
Mittagessen mit Gerstensuppe, Salat,
Tagesmenü mit Pommes frites,
Kuchenbuffet

Öffnungszeiten:
Sa., 24. Nov. 2012, 10.00–17.00 Uhr
So., 25. Nov. 2012, 10.00–17.00 Uhr

AKTUELL

IG Naherholungsgebiet Niederfeld wehrt sich gegen öffentliche Planaufgabe Stachen Süd:

Planerische Fehlleistung

Nach fünfeinhalb Jahren wird die Interessengemeinschaft (IG) Naherholungsgebiet Niederfeld wieder aktiv! Sie kann sich mit der öffentlichen Planaufgabe Stachen Süd nicht anfreunden und stellt drei Anträge. Bereits im Mai 2007 reichte die IG eine Petition mit 780 Unterschriften gegen Gewerbe- und Industriebauten im Niederfeld ein.



Vertreter der Interessengemeinschaft (IG) Naherholungsgebiet Niederfeld fordern vom Arboner Stadtrat unter anderem, dass der Wuhrweg in seiner heutigen Form und Funktion zu erhalten sei.

Unter dem Titel «Planungszone Stachen Süd» publizierte der Arboner Stadtrat am Freitag, 2. November, im «felix. die zeitung.» Nr. 39 den Erlass einer Planungszone mit dem Ziel, planerische Massnahmen für eine genügende Verkehrserschliessung treffen zu können. Vertreter der IG Naherholungsgebiet Niederfeld haben zwar gegen die Belegung mit einer Planungszone nichts einzuwenden, beurteilen die vorgesehene Zone jedoch als «planerische Fehlleistung» und wehren sich deshalb beim Arboner Stadtrat mittels Einsprache.

Flyer auf, den sie im Mai 2007 mit 780 Unterschriften – davon 644 aus Arbon, Stachen und Frasnacht – in Form einer Petition zur Erhaltung des Gebietes Niederfeld-Bleichi dem Stadtrat eingereicht hatten.

Arbon, siehe Artikel Seite 5, red.) plus die erheblichen Planungskosten bei den vielen laufenden Projekten und den knappen werdenden Mitteln «kein Pappenstiel» seien.

Petition mit 780 Unterschriften
Der noch nicht überbaute Teil im Niederfeld ist ein beliebtes Erholungsgebiet der Stadt Arbon. Insbesondere der Wuhrweg wird von Spaziergängern, Joggern, Reitern, Schulklassen aus dem Stacherholz und der Gewerbeschule – kurz vom nicht motorisierten ruhigen Verkehr – rege genutzt. Weitere Punkte führten die Einsprecher in einem

Eine Strasse auf Vorrat...
Die Zerstörung des Naherholungsgebietes wegen einer Strasse auf Vorrat sei kaum zu verantworten, kritisieren die Interessensvertreter. Wenn mehrere Baugesuche vorlägen, sei zwar eine zusätzliche Erschliessung wahrscheinlich nötig; ob jedoch der Bauboom weiter gehe wie in den letzten Jahren, sei fraglich. Bezweifelt wird insbesondere, dass die gegenwärtige Strassenbreite nicht ausreiche: «Eine breitere Strasse durch ein Wohn-/Gewerbegebiet müsste wieder beruhigt werden, sonst reklamieren die Anwohner...» Eine Zufahrt (für eine allfällige erste Überbauung) sei vorhanden: das Niederfeld – eine gute Strasse, nur für Zubringer – also ideal. Schliesslich geben die Einsprecher zu bedenken, dass die Baukosten für die Erschliessung Stachen Süd von 5,32 Mio. Franken (gemäss Projektübersicht der Stadt

IG stellt drei Anträge
In einem Schreiben machen die IG-Vertreter als Anstösser ein rechtliches Interesse geltend und stellen an den Stadtrat drei Anträge. Erstens seien die Anliegen eines Grossteils der Bevölkerung bei der Planung zu berücksichtigen, und das Naherholungsgebiet Stachen Süd sei zu erhalten. Zweitens sei die Erschliessungsstrasse auch aus Finanzierungsgründen und aufgrund des fragwürdigen Kosten-/Nutzenverhältnisses zurückzustellen. Und drittens sei der Wuhrweg in seiner heutigen Form und Funktion zu erhalten. Im Sinne eines Wachstums nach innen («Die Siedlungsentwicklung soll in erster Linie im bestehenden Baugebiet erfolgen.» – Zitat aus dem kommunalen Richtplan) und einer Schonung der noch vorhandenen Grünflächen appelliert die IG an den Stadtrat, ihren Anliegen zu entsprechen.

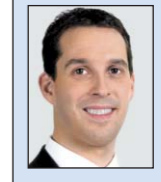
De-facto

Unsicherheit zur falschen Zeit

Das Jahr neigt sich langsam zu Ende. Erste Jahresrückblicke werden getätigt und Entwicklungsschritte für das kommende Jahr prognostiziert. Vor allem die Wirtschaft und Politik ist zurzeit mit der Budgetierung für das kommende Jahr sehr gefordert. Auch der regional grösste Arbeitgeber, die AFG Arbonia-Forster-Holding AG, stellte in der vergangenen Woche klar, wo und wie sie sich in Zukunft in den einzelnen Bereichen entwickeln möchte. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der betroffenen Bereiche Hartchrom in Steinach sowie Kühltechnik und Stahlrohre in Arbon verspüren eine Unsicherheit.

Bei den regionalen Politikern müssen bei solchen Informationen die Warnglocken läuten. Sprechen wir doch von mehreren hundert Arbeitsplätzen, die eine neue, leider noch nicht definierte Zukunft vor sich haben. Unsere Region musste die bitteren Erfahrungen solcher negativer Entwicklungen in der Wirtschaftsgeschichte leider schon mehrmals machen: Feldmühle Rorschach wie auch Saurer Arbon haben unsere Region massiv beeinträchtigt.

Aus diesem Grund wünsche ich der «felix. die zeitung.»-Region, zu welcher ich auch Tübach zähle, einen guten wirtschaftlichen und politischen Zusammenhalt. Nur gemeinsam können wir die anstehenden Probleme bewältigen. Es dürfen keine Barrieren zwischen Politik und Wirtschaft bestehen. Die Region Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee, welche wirtschaftlich und politisch über die Kantonsgrenzen hinaus getragen wird, bietet eine entsprechende Vernetzungsplattform.



Michael Götte,
Gemeindepräsident
Tübach

Gold&Silber-Ankauf
Das Original

Raphael Meyer Goldschmiede Team

Wir kaufen gegen sofortige Barauszahlung Ihr GOLD - SILBER - PLATIN Schmuck/Golduhren/Münzen/Zahngold/ Silberwaren usw. ungetragen, defekt, nur in der Schublade liegend, oder aus Erbschaft stammend.
Wieder hoher Goldkurs: Wir bezahlen Fr. 45-48.- p.Gr. Feingold aus!

Seit Jahren führend in der CH im Gold- & Silber-Ankauf
Mittwoch 28.Nov. in Rorschach
Im Hotel "Mozart" von 10-17 Uhr

R. Meyer Goldschmiede-Team 6300 Zug 041 710 17 17 altgold-meyer.ch

MÁDARA
organic skincare

10% Promotion
am 29.11.2012,
10.00 bis 17.00 Uhr

Melden Sie sich an, für eine **gratis Gesichtsbehandlung** durch eine MÁDARA-Spezialistin!

erlebe Deine Schönheit mit **NORDISCHEN Pflanzen**

swidro
drogerie rosenquarten

Einladung zum Jubiläumstreff am
Tag der offenen Tür
Samstag + Sonntag, 1.+2. Dez., je 10-18 Uhr

25 Jahre Forrer landtechnik ag

Wettbewerb

NEU - grösster John Deere-Shop der Ostschweiz
NEU - Neubaueröffnung Werkhalle
NEU - vergrösserte Kleingerätwerkstatt
NEU - erweiterter Hydraulikschlauchservice
NEU - John Deere Traktoren Serie 6R
Maschinenausstellung Land-, Kommunal- und Gartentechnik
Festwirtschaft und vieles mehr
Bühlhofstr. 20
9320 Frasnacht

unter: www.forrer-landtechnik.ch Tel. 071 414 10 20

Balance
Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin
www.balance-team.ch

Rheuma	Akupunktur
Atemwegserkrankungen	Tui-na Massage
Gelenkschmerzen	Moxa-Therapie
Chronische Müdigkeit	Ernährungsberatung
Burnout	Kräutertherapie
Migräne	Schröpfen

Naturheilpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin in Arbon
Tel. 071 440 08 13 (Vor Anmeldung erwünscht)
(Anerkannt von Krankenkassen Zusatzversicherung)

Lucia Bilgeri Dipl. Naturheilpraktikerin TCM Friedenstrasse 7 9320 Arbon (im Postgebäude)

ALLTAG

Projektübersicht der Stadtverwaltung bis ins Jahr 2019

Bewegung in der Stadt Arbon

20 Projekte sind in einer Übersicht der Stadtverwaltung Arbon für die Zeitspanne bis 2019 aufgelistet. Kostenmässig dominieren dabei die NLK, die Dreifach-Sporthalle sowie die Erschliessung Stachen-Süd. Noch nicht beziffert werden Projekte wie das neue Pflegeheim mit Demenzstation Sonnhalden oder der «Lebensraum Altstadt».

«Auf unsere Stadt warten grosse Aufgaben», verweist alt Stadtmann Martin Klöti im Legislaturprogramm 2011 bis 2015 auf verschiedenste Projekte, die nun in einer aktuellen Übersicht von der Stadtverwaltung aufgelistet worden sind.

Aufwand von rund 30 Mio. Franken
Schliesst man die noch nicht berechneten Projekte «Sonnhalden» und «Lebensraum Altstadt» aus, dann beläuft sich der Aufwand der Stadt Arbon für geplante Projekte bis ins Jahr 2019 auf rund 30 Mio. Franken. Nicht eingerechnet sind dabei jährlich wiederkehrende Kosten von rund 860 000 Franken für Beiträge an den Ortsbus (683 000 Franken ab erster Hälfte 2015), die Dreifach-Sporthalle (rund 110 000 Franken ab zweiter Hälfte 2013) und das EZO Romanshorn (64 300 Franken ab erster Hälfte 2013).

Diskussionen voraussehbar...
Eindeutig «beherrscht» werden die Bauprojekte in Arbon derzeit von der «Neuen Linienführung Kantonsstrasse» (NLK). Von den Baukosten von insgesamt 58 Mio. Franken entfallen deren 13,12 Mio. Franken auf die Stadt Arbon. Mit einer Fertigstellung des Gesamtprojektes wird nach wie vor im Oktober 2013 gerechnet. Ebenfalls ein happiger Brocken ist die Dreifach-Sporthalle, an welcher sich die Stadt Arbon mit 4,4 Mio. Franken beteiligt. Weitere Bauprojekte dürften wohl noch für einige Diskussionen sorgen. So die geplante Fertigstellung des Werkgebäudes zum Neubau Friedhofgärtnerhaus in der zweiten Hälfte 2014

Opposition gegen «Stachen Süd»
In der ersten Hälfte des kommenden Jahres soll der Bushof mit dem Orts-/Regionalbus vors Stadtparlament kommen. An der Urne abstimmen soll der Souverän in der zweiten Hälfte 2013, und mit einer Realisierung der 2,5 Mio. teuren Investition (1,18 Mio. Franken für Arbon) rechnet die Stadt in der zweiten Hälfte 2014. Der gleiche Fahrplan gilt auch für das 620 000 Franken teure Angebotskonzept ÖV (Infrastruktur Stadt-



Mit 13,12 Mio. Franken der grösste Brocken für Arbon: die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» (NLK), die im Oktober 2013 eingeweiht werden soll.

für 600 000 Franken. Oder auch der auf die erste Hälfte 2013 vorgesehene Ersatz Sammelstelle Werkhof Salwies für 460 000 Franken. Über das Jahr 2019 hinaus erstrecken soll sich die Sanierung und Restaurierung der Kapelle St.Johannes (Kappeli) für 3,14 Mio. Franken, wovon die Stadt Arbon 2,105 Mio. Franken beisteuern muss. Für die Gestaltung und Sanierung der Aach im «Saurer WerkZwei» mit Gesamtkosten von 880 000 Franken entfallen auf Arbon rund 400 000 Franken. Gerechnet wird mit einer Fertigstellung in der ersten Hälfte 2014. Ein weiteres Bauprojekt, welches ebenfalls in der ersten Hälfte 2014 abgeschlossen sein wird, ist die Aufwertung der Arboner Bucht für 180 000 Franken.

gebiet und Frasnacht plus Planungskosten). Die Umgestaltung der Haupt- und Bahnhofstrasse soll in der ersten Hälfte 2014 beginnen und laut Übersicht erst nach 2019 enden. Die Kosten dafür werden vom Projekt «Lebensraum Arbon» abhängig sein. Konkrete Angaben werden zum Kreisler Rütli gemacht: für 1,6 Mio. Franken (800 000 Franken durch die Stadt Arbon) soll das Projekt in der ersten Hälfte 2014 betriebsbereit sein. Wie lange die Erschliessung Stachen Süd (siehe Seite «Aktuell» in dieser Ausgabe) dauern soll, lässt die Stadtverwaltung offen. Kostenmässig rechnet man mit 5,32 Mio. Franken. Das «Sonnhalden»-Projekt mit neuem Pflegeheim und Demenzstation soll bis Ende 2014 realisiert werden. Über die Kostenbeteiligung wurde bisher noch nicht verhandelt. Noch nicht im Detail bekannt sind wie erwähnt die Kosten für das Projekt «Lebensraum Altstadt» mit Verkehrsregime und Freiraumgestaltung. Schliesslich rechnet die Stadtverwaltung mit einer Einführung der Ortsplanungsrevision in der zweiten Hälfte 2014, des Parkierungsreglementes in der ersten Hälfte 2014 sowie mit dem Reglement über Sicherheit und Ordnung in der zweiten Hälfte 2013. red.

Leserbrief

Wertvoller «Lebensraum Altstadt»
Nachdem am 30. Oktober der Öffentlichkeit die Resultate aus den drei Abenden der Arbeitsgruppe «Lebensraum Altstadt» präsentiert wurden ist es an der Zeit, viel Lob zu verteilen. Was die Stadt Arbon mit allen Beteiligten geleistet hat, ist beispielhaft für eine Stadt unserer Grösse und kommt den Zielen der Gruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung Arbon» sehr entgegen. Am ersten Abend klafften die Meinungen noch extrem auseinander und es wurden hitzige Wortgefechte ausgetragen. Fast alle Teilnehmenden waren darauf bedacht, nur an die eigenen Vorteile zu denken. Die Gruppen- sowie die Gesamtleitung waren aber sehr umsichtig bemüht, den einzelnen Meinungen Raum zu lassen und doch einen mehrheitsfähigen Konsens zu finden. Professionell und souverän führten Stadtentwickler und Fachexperten durch die Runden. Das Ende des letzten Workshops glänzte dann auch mit einem Resultat, das in keiner anderen Abstimmung vorkommt. Zu rund 90 Prozent bei den meisten Themen und zu mindestens 80 Prozent bei den heikleren Punkten waren sich die Teilnehmenden einig: so möchten wir unseren Lebensraum gestalten! Für eine anschauliche Darstellung im Städtli wurden sogar Pflanzen aufgestellt, Begegnunginseln geschaffen und der Verkehr spontan auf Einbahn umgestellt. Das zeigte uns auf, welche Flexibilität unsere Stadt an den Tag legen kann. Für einen Abend wurde uns die Schönheit der Altstadt noch mehr bewusst, und wir haben gesehen, was in Zukunft möglich sein wird: ein wertvolles und werteorientiertes Miteinander. Danke an alle Beteiligten und Ermöglicher und viel Mut für die weiteren Schritte und die Umsetzung!

Juergen Brunner,
Gruppe «Werteorientierte Stadtentwicklung Arbon»,
www.werte-arbon.ch

Ihr Energieversorger **1to1energy**

Komfortabler Energie sparen?

Mit einer energieeffizienten Duschwanne verbrauchen Sie bis zu 43% weniger Strom, um das Wasser aufzuwärmen. Damit sparen Sie auch Stromkosten, denn die Energiespar-Duschwanne nutzt die Wärme des abfliessenden Wassers, um das frische Wasser vorzuwärmen. Können Sie sich dafür erwärmen? www.1to1energy.ch/duschwanne

1to1 energy ist die gemeinsame Strommarke von rund 140 Energieversorgern aus 15 Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein. Aktion gilt nur im 1to1 energy Versorgungsgebiet. Unterstützt durch das Förderprogramm ProKilowatt unter der Leitung des Bundesamtes für Energie. Es gelten die Aktionsbedingungen unter www.1to1energy.ch/duschwanne

1to1 energy
Ihr Strom

**Bis zu CHF 500.-
Zuschuss an eine
Energiespar-
Duschwanne**
www.1to1energy.ch/duschwanne

Arbener Stadtrat gegen Moratorium

Mit einem «Moratorium zur Erstellung fester Bauten beim Seeparksaal» kann sich der Stadtrat nicht anfreunden. Er empfiehlt deshalb dem Stadtparlament, die Motion des SVP-Parlamentariers Andrea Vonlanthen abzulehnen. Nur damit eine Skateanlage verhindert werden könnte, sei dies nicht das richtige Instrument. Es stünden andere Möglichkeiten offen, wenn die Einwände begründet seien. Der Erlass eines Moratoriums würde auch allfällige Baumassnahmen beim Seeparksaal tangieren. So wäre beispielsweise eine Erweiterung des Restaurants nicht möglich, und auch andere Nutzungen, die feste bauliche Massnahmen erfordern würden, könnten nicht umgesetzt werden. Ein Moratorium zur Erstellung fester Bauten würde sich laut Stadtrat negativ und verzögernd auf die gesamte Stadtentwicklungsplanung im Areal Seeparksaal auswirken. Als effiziente und flexible Alternative stehe zur Verhinderung einzelner Bauvorhaben jederzeit die gezielte Einsprache zur Verfügung. *red.*

Hegibach wird fischfreundlicher

Der Regierungsrat leistet den Gemeinden Arbon und Roggwil einen Beitrag von rund 21 000 Franken an die beitragsberechtigten Kosten für die die Bachkorrektur «Hegibach Wuer Umbau Blockrampe». An der Gemeindegrenze zwischen Arbon und Roggwil befindet sich eine 13 Jahre alte Blockrampe, die für die grösseren Fische jedoch nicht zu überwinden ist. Auf Wunsch der Fischereiaufsicht wird die Rampe so angepasst, dass der Aufstieg in den Oberlauf des Hegibachs sowohl den Seeforellen als auch Kleintieren er-

Leserbrief

Bausteuer ist falsches Signal

Auch die Katholische Kirchengemeinde Arbon kündigt grossen Sanierungsbedarf an. Die Kirche St. Martin Arbon soll sofort für 1,3 Millionen Franken innenrenoviert werden. Zusätzlich werden für die nächsten fünf Jahre weitere Renovationen von 2,41 Millionen Franken vorgeschlagen. Pikant dabei ist, dass die Ausgaben gemäss Investitionsplan über eine Bausteuer von 3 Prozent während der nächsten sechs Jahre finanziert werden soll. Die Stimmbürger der Katholischen Kirchengemeinde Arbon haben an ih-

EVP sagt Ja zu Schulvorlagen

Der Vorstand EVP Arbon ist einstimmig für das Budget 2013 der Primarschulgemeinde Arbon. Der Vorstand steht auch einstimmig hinter dem Kreditbegehren für die Renovation des Kindergartens Waagstrasse von 805 000 Franken. *mitg.*

möglichst wird. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 42 000 Franken.

Regierung senkt Zinssatz

Der Regierungsrat hat die Höhe des Zinssusses für Ausgleichs-, Verzugs- und Rückerstattungszinsen für das Kalenderjahr 2013 festgelegt. Da die Zinsen für Guthaben wieder leicht gefallen sind, werden die Ausgleichs- und Rückerstattungszinssätze von 1,0 auf 0,5 Prozent gesenkt. Der Verzugszins bleibt bei 3 Prozent und ist damit gleich hoch wie bei der direkten Bundessteuer. *ID.*

Gesamtschweizerisch tätiges Unternehmen im Gesundheitswesen sucht per sofort oder nach Vereinbarung in den Regionen St.Gallen / Arbon

regionale Pflegeverantwortliche 60–80%
DN II/AKP/PsyKP mit Führungsausbildung

Anforderungsprofil:

- hohe Sozial- und Fachkompetenz
- Spitex- od. Langzeitpflege-Erfahrung von Vorteil
- flexible und belastbare Persönlichkeit mit einem guten Selbstmanagement
- eigenes Auto und PC-Anwenderkenntnisse notwendig
- ist sich gewohnt Verantwortung zu tragen

Tätigkeitsbereich:

- Bedarfsabklärungen, Sicherstellung der Pflegequalität, Beratung des Pflegepersonals
- Bereitschaft Einsätze in Grund- und Behandlungspflege
- Stellvertretung der Pflegedienstleitung

Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihr Bewerbungsdossier mit Foto an: Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG, Hauptsitz, Pflegedienstleitung Schweiz, Frau R. Voramwald, Schwarztorstr. 69 3000 Bern 14 / oder per Mail an hr@homecare.ch / www.homecare.ch

rer Versammlung vom kommenden Sonntag abschliessend darüber zu befinden.

Der Vorstand der CVP Arbon ist von der Idee einer Bausteuer wenig angetan. Im Kontext mit den finanziellen Herausforderungen der Stadt Arbon, aber auch den Schulgemeinden, wo ebenfalls massive Investitionen – hoffen wir ohne Steuerfusserhöhungen – zu meistern sind, ist diese Steuererhöhung schlicht ein falsches Signal.

Der richtige Weg ist, wie von der Vorsteherschaft selber vorgeschlagen, die Finanzierung dieser sonst vernünftigen Bauinvestitionen über einen Baukredit; oder es ist die zeitliche Etappierung zu strecken, um vermehrt die Überschüsse aus der laufenden Rechnung einbeziehen zu können.

Zu guter Letzt: Die zeitliche Beschränkung dieser beantragten Steuerfuss-Erhöhung klingt (zu) verlockend. Aber ernsthaft: wer's glaubt...! Erhöht ist erhöht!

*CVP Arbon,
Der Vorstand*

Stadt gibt schwarzen Peter weiter

Die Probleme beim Asylantendurchgangsheim an der St.Gallerstrasse sind dem Arbener Stadtrat zwar bekannt, doch ist er für eine Verbesserung der Situation nicht zuständig. Dies schreibt die Exekutive an SVP-Stadtparlamentarierin Astrid Straub, die am 11. September in einer Interpellation auf teils unhaltbare Zustände im Heim aufmerksam machte.

Das Durchgangsheim werde durch die Peregrina Stiftung betrieben, schreibt der Stadtrat weiter, und diese habe den Auftrag, sämtliche sechs Heime im Kanton Thurgau zu betreuen. Derzeit wohnen in Arbon 36 Personen; die Überwachung von Sicherheit und Ordnung obliege primär den dafür zuständigen Sicherheitsbehörden. Weiter teilt der Stadtrat mit, dass die Peregrina Stiftung als Sofortmassnahme eine zusätzliche Arbeitskraft eingestellt habe. Bei dieser Stiftung liege auch die Informationshoheit; jedoch unterstütze der Stadtrat das Anliegen, dass die Anwohnerschaft bei Bedarf informiert werde. *red.*

Alterssiedlung Arbon

Gutes Wohnen im Alter

Für unser familiär geführtes Pflegeheim Bellevue mit 18 Zimmern (20 Betten) suchen wir zur Ergänzung unseres Teams sofort oder nach Vereinbarung

**Pflegehelferin/-assistentin SRK
(ca. 50 - 80 %)**

In einem engagierten Team helfen Sie mit in der Pflege und Betreuung unserer Pensionäre und leisten Unterstützung, wo diese nötig oder gewünscht ist.

Nebst Ihrer Ausbildung als Pflegehelferin oder -assistentin SRK verfügen Sie über Berufserfahrung. Sie arbeiten im Schichtbetrieb und beteiligen sich an Wochenend- und Nachtdiensten (Alleinverantwortung mit Pikett-Hintergrund). Zudem verfügen Sie über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und sind motiviert, Ihr Fachwissen laufend zu erweitern.

In einem kleinen Team bieten wir Ihnen eine interessante und vielfältige Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen einbringen können. Gute Anstellungsbedingungen sind für uns selbstverständlich.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: Alterssiedlung Arbon, Frau Franziska Stübi, Geschäftsführerin, Rebenstrasse 16, 9320 Arbon

Aus dem Stadthaus

Aus Amtsvormundschaft wird Berufsbeistandschaft

Ab 2013 wird das bisherige Vormundschaftsrecht durch das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht abgelöst. In diesem Zusammenhang ändern auch die Begrifflichkeiten. Der Begriff «Vormundschaft» wird weitgehend aufgehoben. Neu wird im Gesetz der Begriff «Berufsbeistandschaft» eingeführt. Demzufolge heisst die Amtsvormundschaft Arbon neu Berufsbeistandschaft Arbon. Unabhängig vom neuen Namen wird sie jedoch auch weiterhin durch die Abteilung Soziales der Stadt Arbon geführt. Ganz aufgelöst wird hingegen die Vormundschaftsbehörde, da neu der Kanton dafür zuständig ist. Ab 01. Januar 2013 nimmt die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Bezirk Arbon an der Schlossgasse 4 ihre Tätigkeit auf. *Stadtkanzlei Arbon*

Wahlwochenende in Roggwil

Am Wochenende vom 24./25. November 2012 wählen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Roggwil die Nachfolge der zurücktretenden Gemeinderätin Eva Stieger. Auf der offiziellen Wahlliste sind zwei Kandidatinnen aufgeführt. Wer ab 1. Januar 2013 neu im Gemeinderat Einsitz nimmt, ist am Sonntagnachmittag, 25. November 2012, zu erfahren. Die Bevölkerung ist für Sonntagabend, ab 19.30 Uhr, zum Wahlpéro im Saal des Restaurants Ochsen eingeladen. Der Gemeinderat freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen. *mitg.*

Spielfieber im Kirchgemeindehaus

Am Seniorennachmittag der evangelischen Kirchengemeinde Arbon vom Mittwoch, 28. November, um 14.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus geht es um Spielfieber! Das Leben ist – manchmal – ein Spiel. Oft sind es Gemeinschaftsspiele, die das Leben in vereinfachter Form abbilden. Entsprechend steht der kommende Seniorennachmittag ganz im Zeichen des Spielfiebers. Die Besucher vergnügen sich beim Jass, bei Mühle, Schach, Eile mit Weile usw. Die Spiele können sie selbst auswählen – und mitbringen. Einer wird gewinnen! *mitg.*

Arbons grösster Weihnachtsbaum dieses Jahr ohne Licht

Tanne bleibt dunkel

Die kräftige, am Ort fest verwurzelte Rottanne zwischen der Grabenstrasse und dem Stahelplatz ist mittlerweile über 20 Meter hoch – und jedes Jahr kommen ein paar Zentimeter dazu. Jeweils in der Vorweihnachtszeit erstrahlte die Tanne mit ihren 2000 Lichtern zum wohl grössten Weihnachtsbaum von Arbon. Dieses Jahr bleibt die Tanne jedoch dunkel. Grund dafür sind die Bauarbeiten an der Neuen Linienführung Kantonsstrasse (NLK).

Zu den Bauprojekten, die im Rahmen der NLK noch in diesem Jahr abgeschlossen werden sollen, gehört auch der Bau der neuen Stahelbrücke, welche zukünftig das Verbindungsglied zwischen der Altstadt und dem neu gestalteten Stahelplatz bilden wird.

Bis die neue Brücke jedoch eingeweiht werden kann, werden die Verkehrsteilnehmenden und auch die Fussgänger über eine parallel daneben liegende Hilfsbrücke geführt. Diese ist jedoch zu schmal, als dass ein Kranwagen über Stunden eine

Spur belegen könnte. Und ein Kranwagen ist nötig, um die mittlerweile über 20 Meter hohe Rottanne im Vorgarten zwischen der Grabenstrasse und dem Stahelplatz mit rund 2000 Lichtern schmücken zu können. Der Stadtrat und die Verantwortlichen der Arbon Energie AG haben darum entschieden, dieses Jahr auf die Beleuchtung der Rottanne zu verzichten. Aus diesem Grund entfällt heuer auch der «Licht an»-Anlass zum Auftakt der Arbener Weihnachtsausstellung Arwa.

Dies soll aber eine Ausnahme bleiben! Geplant ist, dass in der Vorweihnachtszeit 2013 der grösste Weihnachtsbaum von Arbon wieder so leuchten wird wie in den letzten Jahren auch. Alternativ zur grossen Rottanne wird dieses Jahr ein Weihnachtsbaum vor dem Schloss Arbon stehen. Die übrigen Weihnachtsbäume auf dem Fischmarktplatz, bei der Alterssiedlung Rebenstrasse sowie in Stachen und in Frasnacht werden wie üblich geschmückt und beleuchtet. *Medienstelle Arbon*

Aus dem Gemeinderat

III. Änderung Überbauungsplan Schönau (Baubereich C)

Der Steinacher Überbauungsplan Schönau aus dem Jahre 2009 sieht für den Baubereich C an der Buchenstrasse Reiheneinfamilienhäuser vor. Die Realisierung von Reiheneinfamilienhäusern verlangt aber einen Investor, welcher die Bauten erstellt und anschliessend an interessierte Käufer veräussert. Auf Grund der geringen Nachfrage für diese Eigentumsform liess sich bisher kein Investor finden. Die Grundeigentümerin (Arbonia AG) möchte den Baubereich C möglichst bald ebenfalls überbauen. Eine über längere Zeit brachliegende Fläche oder leerstehende Bauten sind für das Quartier nicht befriedigend und auch nicht im öffentlichen Interesse. Der Gemeinderat hat deshalb die Absicht einer Planungskorrektur begrüsst.

Anstelle der 17 Reiheneinfamilienhäuser sollen nun in zweigeschossigen Wohnhäusern insgesamt 24 Wohnungen erstellt werden. Pro Hauseingang sind neu zwei 4-Zimmerwohnungen im Erdgeschoss und eine 5-Zimmerwohnung im Obergeschoss geplant. Für die Motorfahrzeuge ist neu eine unterirdische Tiefgarage vorgesehen. Im Rahmen der Vorprüfung hat das Baudepartement im Grundsatz einer III. Änderung des Überbauungsplanes zugestimmt und eine Genehmigung nach der öffentlichen Auflage in Aussicht gestellt. Der Gemeinderat hat nun diese Änderung des Überbauungsplanes Schönau (Baubereich C) mit den besonderen Vorstehenden sowie den Teilstrassenplan genehmigt. Die Planunterlagen werden während 30 Tagen vom 28. November bis 27. Dezember 2012 öffentlich aufgelegt. *GRS*

FDP im Kindergarten – 2 x JA

Vor Wochenfrist trafen sich auf Einladung der FDP Arbon diverse Interessierte im Kindergarten an der Waagstrasse in Arbon. Sie liessen sich auf den kleinen Kindergartenstühlen über die grossen Pläne für das alte Gebäude informieren.

Ein Kindergarten wie ein Museum, aber noch voll in Betrieb – das war der erste Eindruck, den die FDP Mitglieder vom Kindergarten an der Waagstrasse in Arbon hatten. Das Umbau- und Renovationsprojekt, vorgestellt durch Raphael Künzler von der Schulbehörde, beeindruckte die Anwesenden sofort. Nach einer angeregten Diskussion über Standort und Nutzen einer Renovation waren alle überzeugt: dieser Zeitzuge Arbener Industriegeschichte darf nicht einfach verschwinden, sondern muss sorgfältig renoviert werden! Entsprechend wurde einstimmig die Ja-Parole für den beantragten Kredit über 805 000 Franken gefasst. Schulpräsidentin Regina Hiller stellte den Anwesenden das Budget 2013 der Primarschulgemeinde (PSG) Arbon vor, welches keine grossen Überraschungen bereithielt. Hingegen zeigt der Finanzplan 2014 bis 2016 auf, dass auf die PSG einige Investitionen zukommen. Die Schulpräsidentin zeigte sich aber überzeugt, dass die PSG aus heutiger Sicht diese ohne Anhebung des Steuerfusses in den kommenden Jahren realisieren kann. Die FDP Arbon fasste ebenfalls einstimmig die Ja-Parole zum Voranschlag für das Jahr 2013 der Primarschulgemeinde Arbon. *Silke Sutter Heer*

Tag der Offenen Tür im ZuK

Morgen Samstag, 24. November, von 09 bis 14 Uhr lädt das Medizinische Zentrum Arbon an der Schlossgasse 4 zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Medizinische Zentrum Arbon mit den Hausärzten Bruno Haug, Daniel Ineichen, Patrick Lehmann, Daniel Reuss und der Frauenärztin Andrea Schöning, dem Frauenarzt Fio Frischknecht, der Hautärztin Kerstin Langer, dem Herzspezialist Di-di Hack, dem Wiederherstellungschirurgen Dominik Schmid und dem Psychiater Marcel Rütsche öffnet seine Pforten. *mitg.*

Interpartei Arbon - CVP EVP FDP SP SVP



Öffentlicher Informationsanlass mit Diskussion

Schadenfall Bodenplatte Sporthalle Arbon
Ursachen, Sanierung, Kosten, Lösung, Termine

Montag, 26. November 2012, 19.30 Uhr
Aula Sekundarschulzentrum Stacherholz
Stacherholzstrasse 34

Die Sekundarschulgemeinde Arbon, vertreten durch den Schulpräsidenten, Hanspeter Keller, informiert aus der Sicht der Bauherrschaft über das Schadenereignis vom 4. Juni 2012. Lic. iur. Andreas Rüegg, Allianz Versicherungen, Fachexperte Direktion, Schaden Baubranche, wird den Ablauf aus Sicht der Bauversicherungen beleuchten.

Die Interpartei freut sich auf eine spannende Diskussion und eine rege Beteiligung.



Herbstanlass 2012

Enteignet die Denkmalpflege den Hauseigentümer?

Öffentlicher Vortrag von Rechtsanwalt Markus Wyder
Wir laden unsere Mitglieder und interessierte Personen zu unserem Herbstanlass ein:

Montag, 26. November 2012, 19.30 Uhr, Schloss Arbon, Landenbergsaal

Im Anschluss an das Referat besteht die Möglichkeit dem Referenten Fragen zu stellen und der HEV Region Arbon lädt Sie zu einem Apéro ein!

Herzliche Einladung zur

Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 25. November 2012, 11.30 Uhr
(nach dem Gottesdienst)
im Martins-Saal des Pfarreizentrums Arbon

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 2. Mai 2012
2. Budget 2013
3. Information Investitionsplanung 2013–2018 / Erhebung einer Bausteuer von 3 %
4. Baukredit Innenrenovation Martinskirche
5. Halbjahresbericht des Präsidenten
6. Diverses und Umfrage

Anschliessend sind alle Teilnehmenden mit ihren Familien zu einem Imbiss eingeladen.

Stimmrechtsausweis nicht vergessen!



EINLADUNG ZU «HAPPY HOURS»
Mit «Örgeli Werni»



Freitag, 30. November 2012, von 16.00 bis 17.30 Uhr

Unser Motto: «gemeinsam statt einsam»

- Wir sind:
- ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und Pflege von betagten oder behinderten Menschen
 - Zentral gelegen
 - Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard

Bilderausstellung von Karl Steurer zu sehen täglich von 14 bis 17 Uhr. Nutzen Sie diese Gelegenheit, unser Haus in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen, oder besuchen Sie unsere Homepage: www.aph-national.ch – Zur Erweiterung unseres Pflegeteams suchen wir eine dipl. Pflegefachfrau 100% (auch Teilzeit möglich). Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (elektronisch oder per Post).

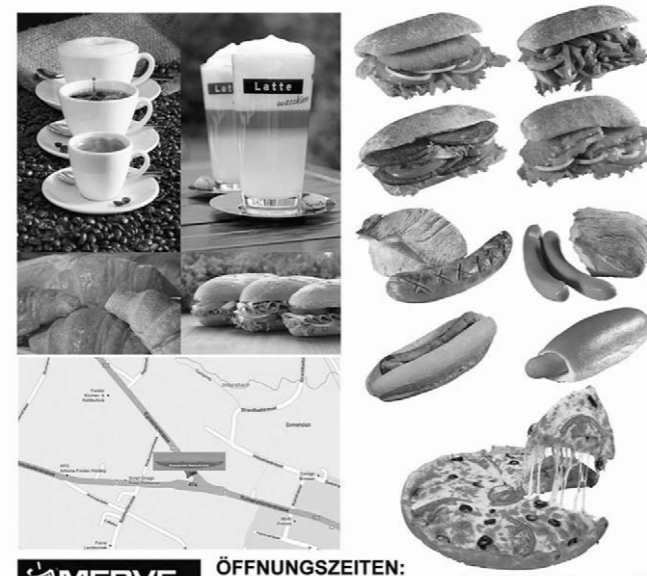
HEKA ARBON GMBH, Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebsock. BVS, Brühlstr. 3, 9320 Arbon Tel: 071 446 18 88, E-Mail: kdiener@active.ch

Kreisel Take-Away
Restaurant Bistro & Café

NEUERÖFFNUNG

Egnacherstrasse 1, 9320 Frasnacht / Arbon

Eröffnungsrabatt: **20%** auf Ihren Einkauf
von 29.11.2012 bis 02.12.2012



ÖFFNUNGSZEITEN:
So bis Do 06.00 - 24.00
Fr + Sa 06.00 - 01.00
Info@kreiseltakeaway.ch
071 570 30 90

arwa-feliX.

Willkommen an der Arwa



Liebe Besucherinnen und Besucher

In Namen aller Aussteller darf ich Sie zur Arboner Weihnachtsausstellung (Arwa) herzlich einladen. Alles ist bereit. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie einige unbeschwerte Stunden in einer weihnächtlichen Atmosphäre.

Schon der Zugang zur Ausstellung ist mit dem «Laternliweg», den wir von der Säntis Schwebbahn resp. von der Schwägälp nach Arbon gezügelt haben, sehr stimmig gestaltet. Diese Kerzenstimmung, dieser Lichterzauber setzt sich in der Ausstellung fort. Die wunderschönen Stände laden Sie alle ein, sich die Angebote in Ruhe anzusehen und da und dort ein Gespräch zu führen. Mit dem Sternenhimmel im Gastrozelt, den geschmückten Christbäumen in der Ausstellung und den vielen wunderschönen neuen Kerzen konnten wir eine herrliche weihnächtliche Stimmung in den Seeparksaal zaubern.

Aber auch für Unterhaltung ist gesorgt. Die Stadtmusik Arbon und die Jugendmusikschule Arbon-Horn werden alle Besucher mit musikalischen Ständchen begrüßen. Aber auch einige Wettbewerbe sind angesagt. Bei der Verkehrssicherheit (Polizei) wartet ein Super E-Bike auf einen glücklichen Gewinner. Ein Glücksrad bei der Genossenschaft Sonnenhalden (Pflegeheim) wird viele zu Gewinnern machen. Ein spannendes Puzzlespiel bei der Säntisbahn wartet auf aktive Besucher. Und beim TKB-Wettbewerb kann eine historische Fahrt mit einer Postkutsche über die Schwägälp gewonnen werden. Sie sehen, es ist immer etwas los an der Arwa.

alp gewonnen werden. Sie sehen, es ist immer etwas los an der Arwa.

Unser diesjähriger Gast, die Säntis Schwebbahn AG, wird allen unseren Hausberg – den Säntis – mit seinen vielen Möglichkeiten näher bringen. Mit Sicherheit wird bei vielen Besucherinnen und Besuchern der Wunsch geweckt, wieder einmal die herrliche Aussicht und das vielfältige gastronomische Angebot auf dem Säntis zu nutzen. Zu allen diesbezüglichen Fragen erhalten Sie am Stand der Säntisbahn kompetente Auskunft.

Aber auch der gesellschaftliche Teil kommt nicht zu kurz. Die Gastronomie glänzt einmal mehr mit einer wunderbaren Dekoration im Sinne von Weihnachten und selbstverständlich mit den allseits beliebten und bekannten Top-Angeboten. Beinahe alles, was das Herz begehrt, ist erhältlich. Ich bin überzeugt, die Arwa ist und bleibt der Treffpunkt in Arbon vom Mittwoch, 28. November, bis zum Sonntag, 2. Dezember. Wer nicht dabei ist, der verpasst mit Sicherheit viele schöne Stunden.

Alle Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch. Ich bin mir sicher – Sie sind auch dabei. Eine Ausstellung, die man im Oberthurgau immer gerne besucht. Wir alle freuen uns auf Sie, liebe Besucherinnen und Besucher.



Kaspar Hug,
OK-Präsident

Inspirierende Begegnungen

Weihnachten rückt mit Riesenschritten näher. Viele machen sich jetzt schon Gedanken, was sie ihren Liebsten schenken sollen. Ideen sind gefragt, möglichst originelle natürlich, die das persönliche Budget nicht sprengen. Was liegt da näher, als sich inspirieren zu lassen, Angebote zu vergleichen und auf eine fachkundige Beratung zu zählen, damit der Weihnachtseinkauf nicht zum Stress, sondern zu einem Erlebnis wird.

Und was liegt da näher, als dies an der Arwa zu tun; einer Leistungsschau des regionalen Gewerbes und Detailhandels mit einer Produktvielfalt, die ihresgleichen sucht. Tauchen Sie ein in die mit viel Liebe zum Detail gestaltete Weihnachtsmesse im Seeparksaal!

Die Stadt Arbon ist an der Ausstellung ebenfalls präsent. Sie stellt das neue Angebotskonzept Öffentlicher Verkehr auf dem Stadtgebiet vor. Hier wird ein attraktives Angebot präsentiert, das der rasch wachsenden Stadt gerecht werden soll. Mitglieder des Stadtrates und der Verwaltung freuen sich, mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten und einen Gedankenaustausch zu pflegen. Besuchen Sie den Stand der Stadt Arbon und lassen Sie sich aus erster Hand informieren!

Dank der Angebotsvielfalt und der liebevoll dekorierten Stände ist ein Besuch der Arwa auch in diesem Jahr ein Erlebnis. Die Ausstellung ist ein beliebter Treffpunkt, um die Geselligkeit zu pflegen und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. In diesem Sinne wünsche ich allen Ausstellern viel Erfolg und den Besucherinnen und Besuchern zahlreiche inspirierende Begegnungen!



Patrick Hug,
Stadtammann a.i.

Rebaldenstrasse 9
9320 Arbon

Telefon 071 446 25 46
Telefax 071 446 25 60

www.moebelfeger.ch
E-Mail: info@moebelfeger.ch

möbel feger gmbh

Qualität seit mehr
als 70 Jahren



**Boden
holzig
sucht...**

**Ihr Traumboden
an der
ARWA 2012**



seit über 45 Jahren
Ihr kompetenter Partner

Elektro- und
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke-
Sicherheitsanlagen
Beleuchtungskörper
Haushaltgeräte
Photovoltaikanlagen

wir freuen uns auf Ihren Besuch an
unserem ARWA-Stand



Sie haben Ihr
Herz sprechen
lassen für das
Kinderhaus Arbon.

Ein grosses
DANKESCHÖN an
Alle, die uns 2012
unterstützt haben.



Sehenswert

Posthof, CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 27 28
www.optikermayr.ch

- CITY MODE -



CITY MODE
Hauptstrasse 10
9320 Arbon
Tel. 071 446 71 71

**Wir freuen uns auf Ihren
Besuch am ARWA-Stand**

CUVÉE
JEAN-GEORGES
DAS BESTE AUS DEM APFEL

Apfelschaumwein –
das ideale Apérogetränk.
Köstlich im Geschmack,
mit wenig Alkohol (7%vol).



Mosterei Möhl AG | St.Gallerstrasse 213 | 9320 Arbon | www.moehli.ch **MÖHL**

Wohntraum. Innenausbau.



**KAUF
MANN**
OBERHOLZER

Wir machen es möglich. Aus Holz.

www.kaufmann-oberholzer.ch/innenausbau
9325 Roggwil/TG, T +41 71 454 66 33
9215 Schönenberg/TG, T +41 71 644 92 92

E.T&H BSW

arwa-felix.



Stolz thront der Säntis

Vom Gipfel des Säntis reicht der Blick rundherum über sechs europäische Länder. Genauso grenzenlos sind die Möglichkeiten, die Säntis und Schwägalp bieten – das ganze Jahr über und bei jedem Wetter. Der Säntis mit 2502 Meter Höhe ist das Wahrzeichen der Bodenseeregion.

Die Schwebbahn ist das ganze Jahr in Betrieb; die unvergessliche Fahrt dauert zehn Minuten. Der Gipfel des Säntis ist ein Ort der Begegnung – in den wettergeschützten Aussichtshallen, auf den grossen Sonnenterrassen und bequemen Gipfelwegen treffen sich Menschen aus aller Welt. Zwei grosse Panorama-Restaurants, Shops und Ausstellungen empfangen die Besucher mit typisch Appenzeller Gastfreundschaft.

Viele attraktive Angebote

Der Säntis bietet besonders attraktive Pauschalangebote, die ein Essen mit einer Schwebbahnfahrt zu Vorzugspreisen kombinieren. Unbedingt erwähnt sein müssen die romantischen Vollmondfahrten, gekrönt von einem köstlichen Buffet und Musik auf dem Gipfel – oder für Frühaufsteher, die nach dem einzigartigen Naturschauspiel der Sonnenaufgangsfahrt das herzhafteste Frühstück geniessen. Gewiss, Veranstaltungsorte gibt es viele. Aber nur wenige können mit einer derart beeindruckenden Kulisse aufwarten. Für Veranstaltungen

bieten Säntis und Schwägalp eine Top-Infrastruktur, leistungsfähige Gastronomie, exklusive Rahmenprogramme, spannende geführte Besichtigungen und ausgezeichnete

Unterkunftsmöglichkeiten. Kein Wunder, dass der Säntis für Produktpräsentationen, Seminare, Kongresse, Tagungen, Betriebs- oder Vereinsausflüge begehrt ist. *pd.*

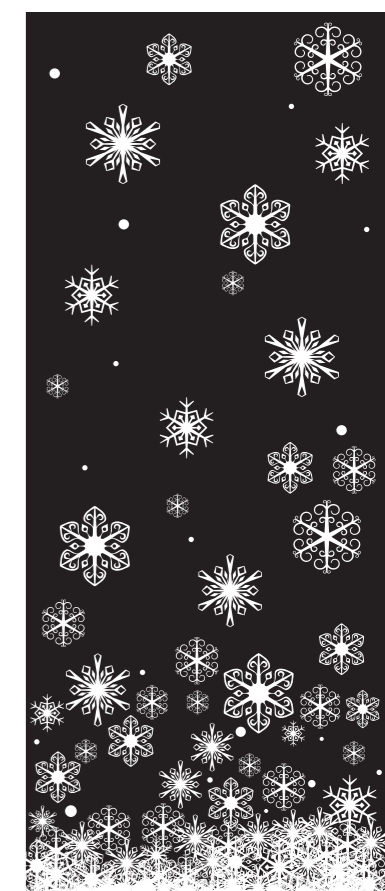
«Nur wer an sich glaubt, erreicht das Ziel»

Besuchen Sie uns an der ARWA wir präsentieren Top-News!

GYM workout
FITNESSCENTER in Arbon

Seemoosholzstrasse 14
Tel. 071 440 22 20
www.workout-gym.ch

«Laternliweg» Schwägalp
Der romantische «Laternliweg» ist noch bis zum 23. März 2013 nach dem Eindunkeln beleuchtet – beim Berghotel Schwägalp jeweils am Donnerstag-, Freitag- und Samstagabend; zwischen Weihnachten und Neujahr sogar täglich. Am Freitag und Samstag führt der beleuchtete «Laternliweg» bis zum Gasthaus Passhöhe. Während des rund 40-minütigen Spaziergangs durch den «Natur-Erlebnispark» geniessen die Gäste den von unzähligen Petroleumlampen beleuchteten und pärparierten Weg. Zwischendurch wärmen sie sich mit einem heissen Punsch auf und lassen den Abend bei einem gemütlichen Fondue- oder Racletteplausch im Gasthaus Passhöhe oder Berghotel Schwägalp ausklingen.



KONFORM

www.konform.ch

HAUSTECHNIK
HE
EUGSTER AG

Wellness für die Familie –
planen, installieren, geniessen.

badstudio.ch

071 455 15 55
Roggwil ■ Arbon ■ Tübach ■ Romanshorn



Sehen neu erleben

Mit der neuen Generation von Gleitsichtgläsern Varilux S von Essilor und mit den neuesten Trends der Brillenmarken Theo und Dilem erleben unsere Gäste Kreativität: Brillen von Theo (Bild) machen durch ihr spezielles Design und ihre kreativen Farben auf sich aufmerksam. Lassen Sie sich von einer Theo Brille begeistern.

Erleben Sie Individualität: Dilem – die Brillenkollektion mit den austauschbaren Bügeln. Dilem ist Freiheit! Kreieren Sie aus über 1000 Farbvarianten Ihren eigenen Look.

Erleben Sie grenzenloses Sehen: Varilux S series von Essilor – eine neue Ära von Gleitsichtgläsern für maximale Sehfreiheit. Auch Sie haben in Ihrem Alltag sicher schon Situationen erlebt, wo Sie mit Ihren Gleitsichtgläsern an Grenzen gestossen sind: Schwimmeffekte, wenn Sie Ihren Kopf bewegen, Anpassung der Kopfhaltung, längere visuelle Reaktionszeit... Entdecken Sie das neue Varilux-Gleitsichtglas, das fortschrittlichste auf dem Markt!



Varilux S: eine Revolution in der Brillenglastechnologie und in der physiologischen Wissenschaft – das Varilux S 4 D setzt zusätzlich auf Personalifizierung.

Die Varilux-S-Spezialisten von Hablützel-Optik beraten Sie gerne am neu designten Stand an der ARWA. *Hablützel Optik*

Elektro Hodel AG an der Arwa



Für Auskünfte steht das Fachpersonal der Elektro Hodel AG sowohl am Arwa-Stand als auch im Fachgeschäft an der St.Gallerstrasse 43 gerne zur Verfügung.

Mützen und mehr!



Stricken und Häkeln ist leichter, als Sie denken! Bei «Filati – Mode mit Wolle» finden Sie schicke, unkomplizierte Trendteile wie extrem coole Mützen, extravagante Loops, stylische Lacetücher, Stulpen in allen Trendfarben etc., die leicht zu stricken und häkeln sind für Wiedereinsteiger, Anfänger und Profis... oder einfach zum kaufen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem ARWA-Stand und beraten Sie gerne über die neuen Stricktrends. – www.filati-shop.ch

Exklusiv für Raiffeisen-Mitglieder

Ihr Schlüssel zu Erlebnissvorteilen. Die Maestro-Karte ist Ihr Zugang zu vergünstigten Tickets für Konzerte, Events, Fussballspiele und fürs Skifahren. Zudem haben Sie damit freien Eintritt in über 450 Schweizer Museen. Die aktuellen Highlights

unter raiffeisen.ch/memberplus. Mit Ihrer Raiffeisen Maestro-Karte einloggen, Tickets bestellen und unvergessliche Konzerte und Events erleben! Weitere Auskünfte bei Ihrer Raiffeisenbank Regio Arbon und an unserem Arwa-Stand.

Raiffeisenbank Regio Arbon

Whisky und Grappa bei Möhl



Die Fachleute der Firma Möhl AG beraten ihre Kundschaft gerne im Getränkemarkt an der St.Gallerstrasse 213 in Arbon oder an der Arwa in einer grossen Auswahl von rund 100 Sorten Single Malt und Blended Whisky sowie in einem exklusiven Sortiment von Grappa.

Wohnraum. Innenausbau.

Räume zum Leben sind unser Ziel. Beim Innenausbau wissen wir, worauf es ankommt. Beim Neubau ebenso wie beim Erweiterungsbau und bei der Renovation. Über allem stehen Ihre Wünsche und Vorstellungen. Denn der Innenausbau ist eine ganz persönliche Angelegenheit. Deshalb begleiten wir Sie vom unverbindlichen Erstgespräch über die Beratung, Konzeption und Planung bis zur Ausführung. In einem Gespräch zeigen wir Ihnen gerne mehr – bei Ihnen vor Ort, an der Arwa oder bei Kaufmann-Oberholzer AG in Roggwil und Schönenberg.



TKB – «Mehr vom Leben»



Nadja Anderes, die amtierende Thurgauer Apfelkönigin, verteilt am TKB-Stand saftige Äpfel.

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) heisst die Besucherinnen und Besucher der Arwa herzlich willkommen an ihrem Messestand. TKB-Mitarbeitende informieren dort ihre Gäste über die Produkte und Dienstleistungen der Bank. Unter dem Motto «Mehr vom Leben» steht der Kundenservice im Vordergrund. Zudem haben die Messebesucher die Gelegenheit, einen Wettbewerb auszufüllen und mit etwas Glück eine Postkutschenfahrt für zwei Personen zu gewinnen. Am Sonntag, 2. Dezember, von 13.00 bis 16.00 Uhr verteilt die sympathische Apfelkönigin Nadja Anderes aus Weinfelden saftige Thurgauer Äpfel und auf Wunsch natürlich auch ein Autogramm.

ÖV Arbon macht mobil



Das geplante «Angebotskonzept ÖV Arbon», welches auf 2014 hin eingeführt werden soll, beinhaltet eine verbesserte Fahrplandichte für Frasnacht, schnellere Verbindungen nach St.Gallen und die Einführung eines Ortsbusses. Welche weiteren Vorteile ein gutes, öffentliches Verkehrsangebot für die Standortattraktivität eines Ortes sonst noch hat und wie Arbon davon profitieren wird, zeigen und erklären wir Ihnen gerne an der Arwa. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und den Dialog!

Gastronomie an der Arwa

Wiederum werden die Besucher an der Arwa mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Für das leibliche Wohl und einige entspannte Stunden sorgen wie immer bekannte Arboner Gastronomen.

So betreibt das Hotel Seegarten das Arwa-Beizli. Wie immer an vorderster Front steht Conny Kulnik, die sich mit ihrem kompetenten und gutgelaunten Servierpersonal um das Wohl der Gäste kümmert. Neu mit von der Partie ist das Restaurant-Cafeteria del Corso an der St.Gallerstrasse. Gerne werden die Gäste mit frischer, hausgemachter Pasta verwöhnt. Am Samstag und Sonntag wird auch Kaffee und Kuchen serviert. Bibi Birrer vom Badibeizli im Schwimmbad serviert in seinem Grotto Tessiner Spezialitäten. Wer Lust auf eine Grillwurst mit Brot hat, ist bei den Tälischützen an der richtigen Adresse. Natürlich auch nicht fehlen darf das Fonduebeizli. Mit viel Elan bedient die Crew um Ruth Leutenegger die Gäste mit Fondue und Raclette.

Und zu guter letzt – wer den Heimweg immer noch nicht antreten mag, findet bestimmt an der Arwa-Bar bei Arrigo Jud einen Platz zum Verweilen.

Frenicolor bietet Tapeten für Prinzen und Prinzessinnen an

Mit innovativem Wanddesign emotionale Wohnwelten schaffen ist das Ziel des Arboner Malerfachbetriebs Frenicolor GmbH an der Arwa. Als Vorbild dient Harald Glöckler; der wohl exzentrischste Paradiesvogel unter den europäischen Modeschöpfern. Dass seines Erachtens «jede Frau eine Prinzessin» ist, beflügelte Glöckler bei der Gestaltung eines pompösen Wanddesigns für die Marburger Tapetenfabrik; eine der ältesten Tapetenproduzentinnen Europas.

Entstanden ist eine Kollektion, die 66 schwere Vliestapeten in hoher Qualität umfasst – royalblaue Tapeten mit goldenen Applikationen; rote Tapeten mit funkelnem Strass verziert und mit einem schwarzen Rahmen geschmückt; schwarze Leopardoptik mit goldenen Schleifen; Engelsflügel, die aus Kronen entschweben; weisse Tapeten mit filigranen silbernen Applikationen und Quasten sowie goldene Tapeten mit barocken Motiven – nichts scheint unmöglich! Das Arboner Malergeschäft Frenicolor GmbH an der Rebhaldenstrasse 7 bringt diese qualitativ hochwertigen, extravaganten Kreationen des «Prince of Fashion» in den Seeparksaal.

Energieeffiziente Haushaltshilfen

Strom sparen im Haushalt fängt beim Gerätekauf an. Wer sich für ein energieeffizientes Gerät entscheidet, spart bis zu 30 Prozent Energie. Die Elektro Etter AG präsentiert an ihrem Messestand an der Arboner Weihnachtsausstellung die Top-Geräte von Electrolux mit Energieklasse A+++.

Wer sich direkt vor Ort für einen Kauf entscheidet, profitiert von der Messeaktion «Gratis Lieferung und Montage». Beim Kauf von Waschmaschine und Tumbler gibt es den Kombinationspreis von 3333 Franken statt 4480 Franken. Dieser gilt aber nur für die Electrolux-Ausstellungsmodelle. Ein Besuch am Stand von Elektro Etter AG lohnt sich: Vom 28. November bis 2. Dezember an der Arwa.

Klausgang an der Arwa

Wie gewohnt besucht auch der Samichlaus die Arwa; dieses Jahr leider ohne das beliebte «Licht an». Auf Grund der Bauarbeiten ist es der Arbon Energie AG nicht möglich, den Baum an der Grabenstrasse zu schmücken. Der beliebte und traditionelle Klausgang an der Arwa beginnt am Mittwoch, 28. November, um 18.30 Uhr mit der Besammlung auf dem Fischmarktplatz und dem Einzug der Kläuse. Ab 18.40 Uhr spazieren die Samichläuse mit ihren Schmutzlis über die Schmied- und Weitegasse bis zum Seeparksaal. Beim Eintreffen der Kläuse um 19 Uhr erhalten die Kleinen für ihre Klausprüchli Nüsse und Mandarinen, und an die Grossen wird wie gewohnt Glühwein verteilt.

Die Macher des Saurer Museums



Die Konform AG freut sich auf die Arwa 2012! Die Arboner Firma mit Büro in Zürich und dem Herzen sowie der gesamten Produktion in Arbon kennen wir hier vor allem dank des neuen Saurer Museums. Die Konform gestaltet und realisiert räumliche Auftritte in der ganzen Schweiz sowie in Mailand, Frankfurt, Barcelona, etc. Zu ihren zahlreichen namhaften Kunden ge-

hören Grössen wie Mercedes-Benz Schweiz (Bild: Fashion Days), VOLVO, Roche, IWC oder UBS. Auch renommierte Architekten und Agenturen wie gasserderungs Innenarchitekturen GmbH, Rufener Events, Holzer Kobler Architekturen etc. Wir freuen uns, dass die Konform an der Arwa 2012 mit einem Stand präsent ist, um auf ihrem Stand zahlreichen namhaften Kunden ge-

JUGENDMUSIKSCHULE
ARBON - HORN

Schülerkonzert zum Advent

Sonntag, 2. Dezember 2012
17.00 Uhr
Evang. Kirche Horn

Eintritt frei – Kollekte



STADT
ARBON

OV Arbon macht mobil
SchulBus - RegionalBus - Ortsbus

Nächster Halt: Stand der Stadt Arbon

Steigen Sie ein in das geplante «Angebotskonzept ÖV Arbon» der Stadt und entdecken Sie die vielen Vorteile des Ortsbus- und Regionalbus-Konzeptes.

Wir freuen uns auf den Dialog!

VARILUX
Spezialist

Individualität erleben

Brillen mit auswechselbaren
Bügeln von DILEM

www.habluetzel-optik.ch

HABLÜTZELOPTIK
SEHEN NEU ERLEBEN

Besuchen Sie
uns an der:

arwa
Arboner Weihnachtsausstellung

28. Nov. – 2. Dez. 2012 im Seeparksaal




Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7
Postfach 136
CH-9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
www.frenicolor.ch

...denn nur anstreichen kann jeder, malen hingegen will gelernt sein.



50 % Rabatt auf Sonntags-Spiele
raiffeisen.ch/memberplus



FILATI
MODE MIT WOLLE

Franziska Röhrli Rutishauser
am Fischmarktplatz
Postgasse 10
9320 Arbon
Tel./Fax 071 446 14 53
info@filati-shop.ch
www.filati-shop.ch



Entdecken Sie auch unsere weiteren attraktiven Mitglieder-Angebote für Konzerte, Events und Ausflüge. Als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie mehr und zahlen weniger.

Raiffeisenbank Regio Arbon
St. Gallerstrasse 20
9323 Arbon
Telefon 071 447 11 11
www.raiffeisen.ch/arbon
arbon@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

arwa-feliX.

Die Aussteller

- A.S.I. Autospritzwerk-Carosserie, Arbon
- al vino Lounge, Salmsach
- Bäckerei Hackebeil, Arbon
- Bestcom Multimediapoint AG, Arbon
- bizztube.ch, Uttwil
- Blumen Lunaria, Arbon
- Bonsai Helikopter AG, Altenrhein
- City-Mode, Arbon
- concretbau.ch gmbh, Arbon
- Déesse Cosmetics, Freidorf
- Der Hörladen AG, Arbon
- Die Mobiliar, Arbon
- Druckerei Mogensen AG, Arbon
- Elektro Etter AG, Neukirch
- Elektro Hodel AG, Arbon
- Eyyi men's shop, Arbon
- Filati - Mode mit Wolle, Arbon
- Fitnesscenter Workout-Gym, Arbon
- Fit-Up Trainingscenter, Arbon
- Frenicolor GmbH, Arbon
- Gesundheitspraxis Birnbaum, Arbon
- Hablützel Optik, Arbon
- Haustechnik Eugster AG, Roggwil
- Held Mode GmbH, Arbon
- Inderbitzin Optik, Arbon
- Infracit GmbH, Widnau
- Jugendmusikschule Arbon-Horn
- Just Schweiz AG, Walzenhausen
- K.A.B Brandschutz AG, Häggenschwil
- Kammerlander Weinhandlung, Romanshorn
- Kaufmann-Oberholzer AG, Roggwil
- Kinderhaus Arbon
- Konform AG, Arbon
- Kybun AG, Roggwil
- MB Küchen & Bäder, Arbon
- Möbel Feger GmbH, Arbon
- Mosterei Möhl AG, Stachen
- Nahrin AG, St.Gallen
- Optiker Mayr, Arbon
- Otto Keller AG, Arbon
- Raiffeisen Regio Arbon
- Reborn Babies, Arbon
- Schreinerei Huser GmbH, Steinach
- Schreinerei Menghin AG, Arbon
- Regionales Pflegeheim Sonnhalden, Arbon
- Stadt Arbon
- TC Training Center AG, Arbon
- Thurgauer Kantonalbank, Arbon
- Thurgau Tourismus, Amriswil
- Velos Herzog AG, Arbon
- Verkehrssicherheit Thurgau, Frauenfeld
- Visagistik und Permanent Make Up, Ruth Schütte, Arbon

Sponsoren
- Arbon Energie AG
- Remo Trunz AG, Steinach

Öffnungszeiten Arwa
Mittwoch, Donnerstag und Freitag:
17.00 bis 21.00 Uhr
Samstag: 11.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag: 11.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Restaurants
Mittwoch: 17.00 bis 24.00 Uhr
Donnerstag und Freitag:
16.00 bis 24.00 Uhr
Samstag: 10.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 18.00 Uhr

Parkierungsmöglichkeiten
Parkplätze befinden sich beim Seeparksaal und in der Altstadt. Das AFG-Areal ist nur Samstag und Sonntag, 1. und 2. Dezember, von 11.00 bis 22.30 Uhr verfügbar.

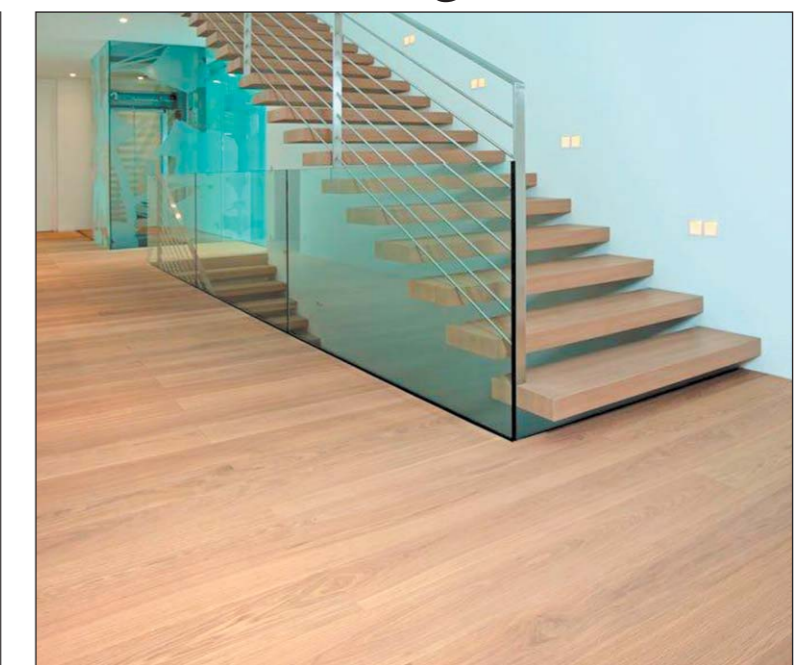
Gast
- Säntis Schwebbahn AG

Gastronomie
- Del Corso
- Badibeizli
- Hotel Seergarten
- Tälischützen
- Fonduestübli
- Arwa-Bar

Persönlichste Schreinerei Traumboden gesucht?



Möbel für Küche und Bad in exklusivem Design – ein Besuch am Arwa-Stand der Schreinerei Huser GmbH im Seeparksaal lohnt sich auch dieses Jahr. Erleben Sie, wie auch in einer modernen Küche gutes handwerkliches Geschick und die uneingeschränkte Liebe zum Holz einen würdigen Platz findet. Ein paar Möglichkeiten von Badezimmern mit schönem Design – und trotzdem beinahe unverwüsthliche Materialien – bringen Ansporn für Ideen und Gestaltung. Alles wie gewohnt aus eigener Produktion der «persönlichsten Schreinerei der Region». Das Huser-Team freut sich auf Ihren Besuch an der Arwa oder im Fachgeschäft an der Hauptstrasse 8 in Steinach.



Wer es natürlich mag setzt auf Holz. Wir, die Möbel Feger GmbH, zeigen Ihnen an der Arwa, dass Parkettböden ebenso elegant wie sportlich oder gar extravagant sein können. Finden Sie Ihren persönlichen Traumboden. Über Eiche, Lärche, Walnuss oder Esche; gebürstet, gehobelt oder geschliffen. Bestaunen Sie – in weihnachtlicher Atmosphäre – eine grosse Auswahl an Hölzern sowie verschiedene Bearbeitungen und Einfärbungen. Sicher finden wir auch für Sie den passenden Traumtyp; kommen Sie vorbei und sehen Sie, ob es der Natürliche oder doch der Allrounder ist. Wir freuen uns auf Sie – Ihre Möbel Feger GmbH – an der Arwa oder an der Rebhaldenstrasse 9 in Arbon.

MEHR NEUGIERDE

MEHR VOM LEBEN

Besuchen Sie uns an der ARWA und gewinnen Sie eine Postkutschentour für 2 Personen beim TKB-Wettbewerb!

www.tkb.ch

Thurgauer Kantonalbank

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

SCHREINEREI
huser

9323 Steinach Tel. 071 446 26 44
Hauptstrasse 8 Fax 071 446 86 68
www.schreinerei-huser.ch
info@schreinerei-huser.ch

Das starke Team
für schöne Schreinerarbeiten!

SEAT



ENJOYNEERING

DER NEUE SEAT LEON AB FR. 18'950.-*

- Voll-LED-Scheinwerfer
- SEAT Easy Connect
- Spurrassistent
- SEAT Drive Profile
- Müdigkeitswarner

SEAT.CH

NEW Leon Präsentation:
23. & 24. November 2012

* New SEAT Leon Entry 1.2 TSI 85 PS, Katalogpreis Fr. 18'950.-, Treibstoffverbrauch kombiniert 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen 120 g/km, Bonus = Endpreis Fr. 18'950.-, Treibstoffverbrauch kombiniert 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen 120 g/km, Energieeffizienz-Kategorie C, CO₂-Mittelwert aller immatrikulierten Neuwagen. Angebot gültig solange Vorrat.

STEAT AUTO AG
Kreuzlinger Strasse 30 - 8580 Amriswil
T. +41 71 414 03 30 - www.steat.ch

FORD SERVICE
ford.ch



Wollen Sie auf Nummer sicher gehen?

Bei unserem umfassenden Ford Sicherheits Check werden 25 Punkte rund um Reifen, Elektronik, Motorraum und Karosserie überprüft und eine kurze Testfahrt durchgeführt. Unser fachmännischer Service wird Sie überzeugen.

Garage Stäheli AG
Bahnhofstrasse 65, 9315 Neukirch-Egnach, Tel. 071 477 12 49
info@staehelicars.ch, www.staehelicars.ch




MEHR VOM LEBEN

SPAREN SIE LIEBER RICHTIG.

Mit unserem Vorsorgekonto Sparen 3.

Sparen, ohne dass es gleich ans Portemonnaie geht, ist jetzt ganz einfach. Mit einem Vorsorgekonto Sparen 3 der TKB sparen Sie schon bei Ihrer nächsten Steuererklärung bis zu CHF 2000.- an Steuern. Ausserdem profitieren Sie von einem attraktiven Vorzugszinssatz von aktuell 2% und sorgen gleichzeitig effektiv fürs Alter vor. Über noch mehr Vorteile informiert Sie Ihr Bankberater gerne persönlich.

www.tkb.ch/sparen3



TIPPS & TRENDS

Öffentlicher Vortrag im Schloss
Heute Freitagabend, 23. November, lädt die Museumsgesellschaft Arbon um 19.30 Uhr zu ihrem Herbstvortrag im Landenbergsaal im Schloss Arbon ein. Unter dem Titel «1912 – Die Titanen wanken – Geburtsstunde der Museumsgesellschaft Arbon – Chronik eines turbulenten Jahres» wird Achim Schäfer in einem Rückblick auf das Gründungsjahr der Museumsgesellschaft Arbon aufzeigen, was damals die Welt ausserhalb Arbons bewegte, ohne unsere Stadt dabei ausser Acht zu lassen. Anschliessend an diesen Vortrag lädt der Vorstand der Museumsgesellschaft die Gäste zu einem Umtrunk ein. MGA

Der neue Leon kommt
Der neue Leon steht ab dem 23. November bei der Steat Auto AG in Amriswil bereit: Die auf Basis des modularen Querbaukastens neu entwickelte Generation bietet in der Kompaktklasse Oberklasse-Technologien und -Qualität. Der sportliche Leon steckt voller Highend-Entwicklungen – sei es bei den Assistenzsystemen, beim Infotainment, beim Fahrwerk oder beim Antrieb.



Seat schickt den neuen Leon mit kräftigen und zugleich sparsamen TDI- und TSI-Triebwerken von 1,2 bis 2,0 Liter Hubraum ins Rennen. Die Motoren decken eine Leistungsbandbreite von 86 PS (63 kW) bis 184 PS (135 kW) ab und arbeiten alle mit Direkteinspritzung und Turboaufladung. Im Vergleich zum jeweiligen Vorgängermodell ist ihr Verbrauch um bis zu 22 Prozent gesunken. Wie effizient die Diesel im neuen Leon arbeiten, zeigt der 1.6 TDI Ecomotive mit 105 PS und einem durchschnittlichen Verbrauch von nur noch 3,8 l/100 km. Auch der Preis stimmt. SEAT bietet für den neuen Leon einen Eurobonus bis zu 4150 Franken (auf Netto Modelle 3000 Franken). Somit ist der neue Leon bereits ab 18 950 Franken erhältlich.

Erzählnacht in der Bibliothek Steinach mit Claudia Wirth Feuer und Flamme



Die Rorschacher Märchenerzählerin Claudia Wirth präsentiert das Plakat der Steinacher Erzählnacht 2012. Bild: Fritz Heinze

In der diesjährigen Erzählnacht von heute Freitag, 23. November, wartet die Bibliothek Steinach mit einer feinen Erzähl-Attraktion auf. Im Rahmen des diesjährigen Themas «Feuer und Flamme» tritt die Märchenerzählerin Claudia Wirth aus Rorschach mit fesselnden Geschichten und mit musikalischer Untermalung auf.

Es musizieren Markus Dürst an der Handorgel, Hansjörg Rohner, Gitarre und Brigitte Rohner am Bass. Claudia Wirth hat ihre Karriere beim Cabaret «Säle wie» angefangen, im «Määrli»-Theater Rorschach mitgewirkt und war bei der «Määrli-Karawanne» tätig. Das Erzählen ist auch heute in der medialen Welt noch gefragt, und nicht nur die Kinder reagieren positiv darauf, sondern auch Erwachsene. Mit einfachen Mitteln bringt Claudia Wirth ihre Geschichte hinüber zu den Zuhörenden, umrahmt von den musikalischen Stimmungsbildern. Die erzählende Stimme beherrscht die Aktion ohne technischen Aufwand. Und trotzdem sagt sie: «Ich mag das Ausstaffieren meiner Erzählungen mit Kostümen

und musikalischen Akzenten». In diesem Fall geschieht das zum Thema «1001 Nacht».

Erzählnacht mit Zaubertrank
Die Erzählnacht wird alljährlich landesweit im Rahmen eines Leseförderungsprojekts mit über 600 Veranstaltungen durchgeführt, findet dieses Jahr zum 23. Mal statt, und dies traditionellerweise am zweiten Freitag im November. Nachdem an diesem Datum ein benachbarter Steinacher Verein seinen Jahresanlass durchführte, hatte sich das Team der Bibliothek Steinach entschlossen, die Erzählnacht zu verschieben. Deshalb findet der Anlass heute Freitag, 23. November, statt. Zwischen 15.30 Uhr und 19.30 Uhr können im normalen Bücherausleih, mit zahlreichen neuen Titeln im Sortiment, Bücher abgeholt werden. Ab 18.45 Uhr bis 19.15 Uhr wird für jedermann der Zaubertrank ausgeteilt, ergänzt mit Popcorn. Von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr fesselt Erzählfee Claudia Wirth Jung und Alt mit ihren spannenden Erzählungen.

Fritz Heinze

Erfolgreiche junge Paartänzer
Am letzten Samstag haben zwei Paare aus dem «Dance-Star»-Tanzverein Arbon, im Alter von 11 bis 13 Jahren, an der Schweizermeisterschaft im Paartanz in Wallisellen teilgenommen. Florence Eigenmann von der Tanzschule dance-floor.ch trainiert diese Kids schon mehrere Jahre, und es ist das erste Jahr, an dem diese zwei Paare durch die ganze Turnierserie «Schüler Einsteiger» mitgetanzt haben. Englisch Walzer, Tango, Cha Cha Cha, Jive und Discofox wurden durch fünf Wertungsrichter beurteilt. Viel Schweiss, aber auch – das Wichtigste für Trainerin und Schüler – viel Spass am Tanzen haben zum Erfolg geführt. In der Jahresrangliste gewann Cédric Eigenmann (Frasnacht) mit Lea Haas (Quarten) den zweiten Platz; sie sind damit Vize-Schweizermeister. Joel Hackebeil (Arbon) mit Cheyenne Gut (Dozwil) landete auf dem sechsten Platz. – Weitere Infos unter www.dance-star-arbon.ch. mitg.



Cédric Eigenmann und Lea Haas freuen sich über ihren zweiten Platz an der Schweizermeisterschaft in Wallisellen.

«Dance-Star» lädt zur Tanzparty
Der «Dance-Star»-Tanzverein Arbon lädt heute Freitag, 23. November, ab 19.30 bis ca. 22.00 Uhr alle tanzbegeisterte Personen zu einer Tanzparty ein. Der Anlass findet in der Musikschule Arbon an der Brühlstrasse 4 im ersten Stock im zweiten Saal statt. Es soll frei getanzt werden – von Discofox über Salsa, Tango, Walzer und was so gewünscht wird. Eintritt frei. – Weitere Infos: www.dance-star-arbon.ch mitg.

Schatzsuche mit der MG Roggwil



Geschätzte Ehren- und Passivmitglieder, liebe Musikfreunde und Gönner

Am Schluss eines musikalisch aktiven Vereinsjahres laden wir Sie herzlich zu unserer Abendunterhaltung ein. Wir haben einige musikalische Schätze für Sie gefunden und freuen uns darauf, Ihnen diese unter der Leitung unseres Dirigenten Roger Hasler präsentieren zu können.

Unser Nachwuchs probt seit einem halben Jahr mit dem Jugendcorps von Steinach zusammen. Sie werden unter der Leitung von Bruno Uhr einige Stücke zum Besten geben. Bei dieser Gelegenheit danken wir Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung, die Sie uns immer wieder entgegenbringen und freuen uns schon jetzt auf einen gemütlichen Abend mit Ihnen.

*Ihre Musikgesellschaft Roggwil
Peter Haag, Präsident*

Morgen Samstagabend, 24. November, um 20.00 Uhr lädt die Musikgesellschaft Roggwil unter dem Motto «...auf Schatzsuche» in der Freidorfer Mehrzweckhalle zur traditionellen Abendunterhaltung ein.

Unter der bewährten Leitung des Dirigenten Roger Hasler präsentiert die Musikgesellschaft Roggwil morgen Samstag, 24. November, einen Abend voller musikalischer Schätze. Von Filmmusik über schöne Polkas bis hin zu schönen Solo-Melodien hat es bestimmt für jeden Geschmack das Richtige dabei. Die Musikgesellschaft Roggwil freut sich, ihren Gästen ein paar unbeschwerte Stunden schenken zu können und für sie die musikalische Schatztruhe zu öffnen. Durch das Programm führt Christof Nater.

Seit einem halben Jahr probt der Nachwuchs mit dem Jugendcorps Steinach zusammen. Unter der Leitung von Bruno Uhr haben sie ebenfalls einige spannende Lieder einstudiert, welche bestimmt alle begeistern. Die Musikanten-Familie heisst den Nachwuchs schon jetzt herzlich willkommen.

Nach dem Programm wartet ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf die Besucher, und die Bar lädt zum Verweilen bis in die Morgenstunden ein. In der Halle spielt die einheimische Musikformation «d'Moschtinder» zum Tanz auf.

Besetzung der Musikgesellschaft:

Roger Hasler (Dirigent), Martin Reichmuth (Fähnrich), Susanne Rüschi (Querflöte/Piccolo), Sandra Keller (Querflöte), Leo Anrig, Bea Brülisauer, Marianne Knöpfel, Sabina Reifler, Katja Schaer (alle Klarinette), Reiner Biesoldt, Stefanie Hauser, Bettina Reichmuth, Andreas Schaer (alle Es-Alt Saxophon), Tanja Brülisauer, Suzanne Zeller (beide Tenor-Saxophon), Heidrun Mutschlechner, Gaby Wohlfender (alle Flügelhorn), Stefanie Brühlisauer, Jasmin Ryffel, Ernst Gmünder (alle Trompete), Anni Hegglin (Es-Horn), Jan Mutschlechner (Waldhorn), Liane Bernhardsgrütter, Rolf Keller, Franco Galli (alle Posaune), Hansueli Haltner (Bariton), Monika Rüschi (Euphonium), Ueli Rüschi (Es-Bass), Markus Rüschi (B-Bass), Peter Haag, Mario Hasler, Simon Hollenstein (alle Percussion).

AFG Arbonia-Forster-Holding AG – Transformationsprozess verläuft planmässig

Neue AFG nimmt Form an

Die AFG Arbonia-Forster-Holding AG, einer der führenden europäischen Bauausrüster, definiert das Kerngeschäft neu rund um Hülle und Innenraum von Gebäuden. Der entsprechende Umbau des Konzerns verläuft plangemäss. Er ist wie bereits angekündigt mit Impairments verbunden, welche auf das Konzernergebnis 2012 einen negativen Einfluss haben werden. Ab 2014 will die AFG wieder in allen Bereichen nachhaltig Wert generieren.



Gemäss AFG-CEO Daniel Frutig ist die Basis für nachhaltiges Wachstum bis 2013 gelegt; ab 2014 würden alle AFG-Bereiche wieder Wert generieren.

Daniel Frutig definiert anlässlich des Investorentags 2012 in Altstätten die Geschäftseinheiten der Bauausrüstung rund um Hülle und Innenraum von Gebäuden als Kerngeschäft der AFG. Organisatorisch ist dieses Kerngeschäft in den sechs Business Units – Heiztechnik, Sanitär, Fenster, Türen, Profilsysteme und Küchen – zusammengefasst. Die AFG konzentriert ihre Kernkompetenzen auf die Umsetzung von Produkten und Lösungen entlang der drei Megatrends Wohlbefinden, Sicherheit und Energieeffizienz.

Verkauf der Technologiebereiche

Für die nicht mehr zu diesem neu definierten Kerngeschäft gehörenden Bereiche Kühlttechnik, Präzisionsstahlrohre und Oberflächentechnologie werden strategische Optionen geprüft. Es besteht die Absicht, die Technologiebereiche mittelfristig einem neuen Eigentümer zu übertragen. Verbunden mit der Festigung der Positionierung als führender Bauausrüster sind Investitionen in die operative Exzellenz, in technologische Innovation, in internationales Wachstum sowie ergänzende Geschäftsbereiche. Priorität kommt dabei der Erweiterung der Kompetenz in Lüftung/Kühlung zu. Die Lüftung schafft in idealer Weise die Verbindung zwischen Hülle und Innenraum.

Neue Führungskräfte

Die Division Heiztechnik und Sanitär hat sich seit dem Erwerb der Kermi-

Finanziell und strategisch auf Kurs

Die Division Fenster und Türen hat mit dem Erwerb des führenden polnischen Fensterherstellers Dobroplast einen bedeutenden Schritt in Richtung Internationalisierung und Umsetzung der Brückenkopf-Strategie gemacht. Dobroplast erzielte 2011 einen Umsatz von rund 90 Mio. Franken. Der Kaufpreis kann vollständig aus liquiden Mitteln finanziert werden. Das Unternehmen beschäftigt rund 1200 Mitarbeitende und verfügt über mehr als 3000 Händler. Die EBITDA-Marge liegt über 10 Prozent.

Mit der Vernetzung von Produktion und Logistik sowie weiteren Investitionen soll die AFG ihre Position unter den führenden Fensterbauern Europas weiter stärken. Mit dem Kapazitätsausbau in Roggwil schafft die RWD Schlatter im Bereich Türen zudem die Voraussetzungen für das künftige Wachstum in der Schweiz und die Basis für die nachfolgende Internationalisierung.

Die Impairments und Veräusserungsverluste bei Aqualux, Warendorf und Corporate Center verschlechtern das Konzernergebnis 2012 um knapp 40 Mio. Franken. Für die Business Units Kühlttechnik, Präzisionsstahlrohre und Oberflächentechnologie sind weitere Impairments von 40 bis 60 Mio. Franken zu erwarten. Das organische Wachstum dürfte für das zweite Halbjahr 2012 etwas flach ausfallen, die bereinigte EBIT-Marge zeigt eine ansteigende Tendenz.

CEO Daniel Frutig zieht anlässlich des Investorentags eine positive Zwischenbilanz zur eingeleiteten Neuausrichtung des Konzerns. Die AFG ist sowohl finanziell als auch strategisch auf Kurs. Finanzchef Felix Bodmer bestätigt als Ziele ab 2015 eine organische Wachstumsrate von 5 Prozent sowie eine EBIT-Marge von 8 Prozent. Der ROCE (Ertrag auf dem eingesetzten Kapital) soll 2015 10 Prozent betragen.

mitg.

Personelle Veränderungen in der Konzernleitung bei Hügli

Sven Matthison hat sich entschieden, die Hügli-Gruppe aufgrund unterschiedlicher Auffassung über die strategische Ausrichtung der Division Private Label zu verlassen. Der Verwaltungsrat hat beschlossen, Jörg Meyer per 19. November 2012 als neues Mitglied der Konzernleitung und Divisionsleiter Private Label zu ernennen. Jörg Meyer (Jahrgang 1963) kann auf eine mehr als 20-jährige profunde Vertriebserfahrung in der deutschen Lebensmittelindustrie zurückgreifen. Nach seinem Abschluss an der Fachhochschule Bochum als Diplom-Betriebswirt arbeitete er als Key Account Manager und Leiter Marketing und Vertrieb bei verschiedenen mittelständischen Nahrungsmittelproduzenten in Deutschland. Anschliessend wechselte er zu einem grossen amerikanischen Lebensmittelkonzern als Geschäftsführer der deutschen Vertriebstochtergesellschaft. Zuletzt war er für eine dänische Nahrungsmittel-Gruppe als geschäftsführender Vertriebsleiter, mit Schwerpunkt Private Label, für den deutschen Lebensmitteleinzelhandel verantwortlich. Alexander Moosmann, Geschäftsführer Deutschland und Divisionsleiter Consumer Brands, hat sich entschieden, per 31. Dezember 2013 vorzeitig in den Ruhestand zu treten. Im Sinne einer frühzeitigen Nachfolgeregelung und einer reibungslosen Übergabe aller Funktionen als Geschäftsführer des grössten Hügli Produktionsstandortes (Radolfzell und Langenhaslach) mit über 600 Mitarbeitenden, hat der Verwaltungsrat beschlossen, Endrik Dallmann per 1. Januar 2013 zum Stellvertreter von Alexander Moosmann zu ernennen. Er wird diese Funktion zusätzlich zu seiner bestehenden Divisionsverantwortung wahrnehmen. Ab 1. Januar 2014 wird Endrik Dallmann die Geschäftsführung Deutschland vollumfänglich übernehmen. Die Funktion des Divisionsleiters Consumer Brands wird per 1. Januar 2014 neu besetzt.

mitg.

Besuchen Sie felix. die zeitung. auch im Internet unter www.felix-arbon.ch

Kranzen in der Frauenwerkstatt
Auch dieses Jahr bietet die Frauenwerkstatt Arbon rechtzeitig zum Adventsbeginn ihr bereits traditionelles Kranzen an. Es liegt ein reichhaltiges Angebot an Grün- und Trockenmaterial, Kerzen und Dekorationsmaterial bereit, um für sich selber oder Freunde einen Adventsschmuck, ein Gesteck oder einen Adventskranz herzustellen. Es dürfen aber auch eigenes Dekorationsmaterial und Kerzen mitgebracht werden. Kinder sind in Begleitung eines Erwachsenen willkommen. Die Frauenwerkstatt an der Brühlstrasse 10 ist in der Kranzwoche wie folgt geöffnet: von Dienstag, 27. November, bis Samstag, 1. Dezember: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 08.30 bis 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr. Am Mittwoch- und Freitagabend zusätzlich durchgehend bis 22 Uhr. Samstag: 09 bis 14 Uhr. Ausserdem bietet die Frauenwerkstatt Arbon einige selber gestaltete Objekte aus Ton, Glas und weiteren Materialien zum Kauf an. Mehr Infos bei Daniela Beyeler, 079 531 07 17 oder www.frauenwerkstatt.ch

Weihnachtsmarkt in St.Gallen
Am Donnerstag, 29. November, ab 17.00 Uhr, öffnet der stimmungsvolle St.Galler Weihnachtsmarkt zwischen Marktplatz und Waaghaus seine Tore. Er beschenkt in der Adventszeit den Besucherinnen und Besuchern ein unvergessliches Weihnachtserlebnis. Über 55 liebevoll dekorierte Marktstände im Waaghaus, am Bohl und dem Marktplatz stimmen jeden Besucher in die Advents- und Weihnachtszeit ein und laden zum weihnachtlichen Einkaufsbummel. Das Angebot ist reichhaltig und lässt keine Wünsche offen: Handarbeiten, Kerzen, Christbaumschmuck, behutsam hergestellte Krippenfiguren, Spielwaren aus natürlichen Materialien für Gross und Klein, Schmuck für einen speziellen Moment und Kleider für Mann und Frau. Verpflegungsstände sorgen für das leibliche Wohl der Weihnachtsmarktbesucher. Unzählige Leckereien und Weihnachtsgebäck, Glühwein in vielen Variationen und die St.Galler Bratwurst werden nicht fehlen. *mitg.*

Besuchstag im Reben 25



Kürzlich nahmen zahlreiche Eltern, Ehemalige und Interessierte die Gelegenheit wahr, den Schülerinnen und Schülern im Arboner Schulzentrum Rebenstrasse 25 im Unterricht über die Schultern zu schauen. In den Kurzlektionen konnte man unter anderem auch Mathe und Englisch in den drei verschiedenen Niveaus erleben. Die Werkräume und die Küche im Ergänzungsbau gaben Einblick in die

Nutzung der neuen Infrastruktur. Für einen fulminanten Schlusspunkt sorgten die Schulband und die hervorragenden Sängerinnen sowie die talentierten Tänzerinnen und Tänzer in der Aula. Während die Schülerinnen und Schüler einen Examenweggen genossen, erfreuten sich die Erwachsenen an einem reichhaltigen Apéro, vorbereitet von einer Schülergruppe im kulinarischen Gestalten. *mitg.*

Infoabend zur Begabtenförderung



Am kommenden Montag, 26. November, findet um 19 Uhr im Saal der Musikschule Weinfelden an der Ringstrasse 4 ein Informationsabend zur Begabtenförderung Musik Thurgau auf der Sekundarschulstufe I statt. Eingeladen sind interessierte Jugendliche und Eltern so-

wie Lehrpersonen der Musik- und Volksschulen. Jugendliche der Sekundarschulstufe haben in der Begabtenförderung Musik Thurgau die Möglichkeit, Schule und Musik ideal zu verbinden, ihr musikalisches Talent zu entfalten und ihren weiteren Weg für die Zukunft betreut zu planen. In enger Zusammenarbeit mit den Sekundarschulen Arbon, Weinfelden und Kreuzlingen, den Musikschulen Arbon, Kreuzlingen und Weinfelden, dem Verband Musikschulen Thurgau und des Kantons wird das Förderprogramm Musik in Arbon, Kreuzlingen und Weinfelden angeboten. Neben dem regulären Unterricht an den drei Sekundarschulen besuchen die Jugendlichen mindestens sechs Musiklektionen pro Woche, welche im Schulstundenplan integriert sind. – Infos unter www.musikthurgau.ch. *mitg.*

Besuchstag im Sekundarschulzentrum Rebenstrasse 4 Arbon
Morgen Samstag, 24. November 2012, öffnet das Arboner Sekundarschulzentrum Rebenstrasse 4 seine Türen zu einem weiteren Besuchsvormittag. Interessierten Eltern, Freunden, Bekannten und Ehemaligen soll in drei Kurzlektionen – 8.00 bis 8.30 Uhr, 8.45 bis 9.15 Uhr und 9.30 bis 10.00 Uhr – Einblick in den Schulalltag gewährt werden. Stundenpläne liegen beim Eingang auf. Eine kleine Ausstellung von Werken der Schülerinnen und Schüler in der Aula vermittelt einen Eindruck vom kreativen Schaffen an der Schule.

Anschliessend haben die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, in der Turnhalle dem Konzert von Schülerband und Chor beizuwohnen. Zum Abschluss bietet ein Apéro in der Schulküche die Möglichkeit zu einem ungezwungenen Gedankenaustausch mit anderen Gästen und den Lehrkräften. Die Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und die Schulleitung freuen sich auf reges Interesse. *mitg.*

Adventsschmuck zu Gunsten der Steinacher «Chindertagesstätte»
Auch dieses Jahr trifft sich das Advents-Team, um adventliche Dekorationen zu Gunsten der «Chindertagesstätte» Steinach anzufertigen. Bei der Schreinerei Huser an der Hauptstrasse in Steinach werden die individuellen und frisch hergestellten Werke zum Verkauf angeboten. Gerne werden ab Mittwoch, 28. November, ab 14.00 Uhr auch Spezialwünsche im Chalet hinter der Schreinerei entgegen genommen, damit sich die aus Naturmaterialien hergestellten Dekorationen harmonisch ins heimische Ambiente einfügen. Am Donnerstag, 29. November, ab 14.00 Uhr sowie Freitag und Samstag ab 10.00 Uhr wird jeweils bis 17.00 Uhr eine grosse Auswahl an Adventskränzen, Türschmuck und Gestecken angeboten. Kontakt für Vorbestellungen und Infos: Franziska Allenspach, Tel 071 446 35 52. *mitg.*

Weihnachtlicher Flohmarkt
Morgen Samstag, 24. November, findet in «Kugi's Flohmarkt-Schopf» an der Berglistrasse 48 in Arbon von 10.00 bis 16.00 Uhr ein ganz spezieller Flohmarkt statt. Nebst den üblichen Schnäppchen wird es eine grosse Auswahl an Christbaumschmuck und Weihnachtsdekoration geben. Für das leibliche Wohl wird ab 11.00 Uhr mit einem Risotto-Plausch und Glühwein gesorgt, und zum Dessert gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös von Speis und Trank wird vollumfänglich dem Kinderhaus Arbon gespendet. Um dem Kinderhaus eine schöne Freude zu bescheren, freut sich die Familie Kugler auf jeden Gast, der sich für einen Besuch einen Moment Zeit nimmt. Für Fragen und weitere Informationen steht die Familie Kugler unter Telefon 071 446 66 62 jederzeit gerne zur Verfügung. *mitg.*

Umfrage zur Standortqualität
Anlässlich der Unternehmensbefragung haben rund 200 Unternehmungen in der Region Oberthurgau an der Befragung im Rahmen des Projektes «Optimierung kommunale Zusammenarbeit» teilgenommen. Mit etwa 6000 Arbeitsplätzen, welche durch diese Unternehmen vertreten werden, sind ein Drittel aller in der Region Oberthurgau vorhandenen Arbeitsplätze abgedeckt. Weitere Teilnahmen an der Unternehmensbefragung vertiefen die Erkenntnisse aus der Analysephase. Die Befragung wurde am 23. November 2012 abgeschlossen. Der Rücklauf der Online-Befragung der Unternehmen in der Wirtschaft mit rund 200 teilnehmenden Firmen mit ca. 6000 Arbeitsplätzen ist erfreulich. Zur Vertiefung der Erkenntnisse sind weitere Teilnahmen von Unternehmen in der Region sehr wichtig und wertvoll. Innerhalb der Antworten stehen für die Wirtschaftsvertreter Aussagen zum Unternehmensstandort und zur Standortattraktivität im Vordergrund. In diesen Bereichen sind zahlreiche Inputs und Aussagen eingegangen. *mitg.*

Mosterei Möhl AG lädt zur zweiten Weinmesse ein Degustieren erwünscht



Sie sind für die zweite Weinmesse in den Räumlichkeiten der Mosterei Möhl bereit: (von links) Philip Koenig, Brigitte Breu und Marcel Rohner.

Zur zweiten Weinmesse lädt die Mosterei Möhl am kommenden Wochenende vom 24./25. November im Getränkelager in Stachen ein. Zwölf Weinproduzenten präsentieren rund 100 auserlesene Weine... und laden zum Degustieren ein.

Wer für besondere Stunden eine auserlesene Flasche Wein kredenzen möchte, besucht morgen Samstag von 16 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr am besten die Mosterei Möhl! In Stachen wird nämlich zur zweiten Weinmesse eingeladen; als Beweis dafür, dass im Getränkepark auch edelster Traubensaft verschiedenster Provenienzen gekauft werden kann. Nebst Schweizer Weinen sind vor allem Erzeugnisse aus Italien und Spanien stark vertreten.

Nicht nur Wein...
In fast allen Weinbauregionen gehören regelmässige Weinfeste zum guten Brauch. Daneben finden eine Vielzahl regionaler, nationaler und internationaler Weinmessen und Events statt, die den Winzern als Leistungsschau dienen und den Besuchern einen Überblick über sowie einen direkten Vergleich unter verschiedensten Weinsorten bieten. Weil in unserer Region weder Weinfeste noch Weinmessen stattfinden, nutzt die Mosterei Möhl die Gelegenheit zur Präsentation von aus-

gesuchten Produkten aus dem In- und Ausland. Ergänzt wird die zweite Weinmesse in Stachen mit einem Stand, an dem auch eigene Möhl-Destillate degustiert werden können. Präsentiert werden ebenfalls verschiedene Whisky- und Grappa-Sorten. Und nebst dem hauseigenen Schaumwein und französischem Cidre werden an der Weinmesse auch internationale Spezialbiere angeboten.

Möhl-Saft-Fondue als Highlight
Wie im Vorjahr ist auch die Metzgerei Schleuniger als Nachbarin zu Gast, und «de roggwilerbeck» stellt verschiedene Spezialitäten vor, und mit Gebäck reisen auch die Landfrauen aus der Region an. Als besonderes Highlight serviert die Kässerei Christen aus St.Gallen zusammen mit dem Gastgeber ein Möhl-Saft-Fondue ohne Alkohol. Grosse Beachtung dürfte schliesslich auch «Sämi» mit seiner Schmiedekunst finden.

10 Prozent Messerabatt
Parallel zur Weinmesse ist am Sonntag auch der Getränkepark geöffnet. Ebenso wie am Freitag und Samstag im Laden profitieren die Kunden an der Weinmesse von einem 10-Prozent-Rabatt, wenn sie ihre Weinbestellungen abholen. Für auswärtige Besucher stehen genügend Parkplätze zur Verfügung. *red.*

Diskussion über den Schadenfall an der Bodenplatte Sporthalle
Die Interpartei Arbon (CVP, EVP, FDP, SP, SVP) lädt am Montag, 26. November, um 19.30 Uhr in der Aula des Sekundarschulzentrums Stacherholz an der Stacherholzstrasse 34 in Arbon zu einem öffentlichen Informationsanlass mit Diskussion zum Schadenfall Bodenplatte Sporthalle Arbon (Ursachen, Sanierung, Kosten, Lösung, Termine) ein. Die Sekundarschulgemeinde Arbon, vertreten durch den Schulpräsidenten, Hanspeter Keller, informiert aus der Sicht der Bauerschaft über das Schadenereignis vom 4. Juni 2012. Lic. iur. Andreas Rüegg, Allianz Versicherungen, Fachexperte Direktion, Schaden Baubranche, wird den Ablauf aus Sicht der Bauversicherungen beleuchten. Die Interpartei freut sich auf eine spannende Diskussion und eine rege Beteiligung. *red.*

Puppenspiel «Hans mein Igel»
Zum diesjährigen Jubiläum des Puppentheaters Marottino Arbon – zehn Jahre öffentliche Vorstellungen an der Metzgergasse 7 – wurde für den Sonntag, 25. November, um 11 und 16 Uhr das Figurentheater Gillionnette für ein Gastspiel engagiert: Gilberte und Hansruedi Roth werden mit ihren Tischmarionetten im Puppentheater Marottino für Leute ab vier Jahren das Grimm-Märchen «Hans mein Igel» zeigen. Gespielt wird mit Tischmarionetten, dabei ist Live-Musik zu hören. Platzreservierungen unter Tel. 071 446 22 78, marottino@bluewin.ch, www.puppentheater-marottino.ch. Der Eintritt kostet zehn Franken.

Begrüssungsapéro 2013 in Arbon
Im Januar lädt Pro Senectute Thurgau in Arbon zum zweiten Mal zum gemütlichen Beisammensein ein. Das Kursangebot 2013 wird vorgestellt, und Fragen dazu werden beantwortet. Neben den bereits bekannten Kursen gibt es im nächsten Jahr auch das eine oder andere neue Angebot. Der Begrüssungsapéro findet am Freitag, 11. Januar 2013, von 17.00 bis 18.30 Uhr bei Pro Senectute Arbon an der Kapellgasse 8 statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. *mitg.*

fortimo
Immobilienkompetenz

stachen-arbon
feilenstrasse



4½-Zi.-Mietwohnung nahe Hegibach, an gut besonnener Wohnlage. Moderner, heller Innenausbau. **Grosszügiger Balkon.** Wohnfläche ~ 115 m². **Eigene Waschküche. Bezugstermin nach Vereinbarung.** Netto-MZ CHF 1'835.-

Fortimo AG, St.Gallen, www.fortimo.ch, 071 844 06 66

S+samariter

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause
Spitex Regio Arbon

Öffentlicher Arztvortrag
Dr. med. Reto Kälin:

«Eisenmangel - behandlungsbedürftige Krankheit oder Modediagnose»

Dienstag, 27. Nov. 2012, 19.30 Uhr
Mehrzweckraum Rietzelg,
Neukirch-Egnach

Wir freuen uns auf Sie - Samariterverein Egnach/ Spitex Regio Arbon

Treffpunkt

LuLa im Arboner Städtli, Berglistrasse 1. **Der Brocki-Treff** mit Schnäppchen und Kuriositäten zum Suchen und Finden. **Stöbern erwünscht!** Öffnungszeiten: Mo-Fr, 13.30-18.30 / Sa, 10-13 Uhr. Tel. 076 588 16 63.

Galerie - Bar Pepe König, Badgasse 1, Arbon. **Freitag** und **Samstag Geburtstags-Party**, alle sind herzlich willkommen. **Ausstellung Eisenplastiken.** Freue mich auf euren Besuch.

Freitag ab 17 Uhr, heisse Schnörli, Wädli, Züngli, Sauerkraut, Blut- und Leberwürste usw. **Restaurant zum Lamm**, Eichenstr. 33, Arbon. Tel. 071 446 17 47.

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, **Teppichreinigung mit Taski-Profigerät**, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.roberto@bluwin.ch

Freundliche, zuverlässige **Reinigungskraft mit PW in Privathaushalt und Praxis gesucht.** Telefon 078 898 62 89.

Deal or no Deal. Werkstatt-Räumung + Flohmarkt in Arbon, Gerbergasse 9, hinten. **Jeweils Samstag und Sonntag von 12 bis 18 Uhr.** Freizeitartikel, 700 DVDs à Fr. 4.-, Haushaltsgeräte, Möbel, Kleider und vieles mehr. Anfragen Tel. 076 404 19 21.

Morgen Samstag von 10-16 Uhr findet in Kugis Flohmarkt-Schopf ein weihnachtlicher Flohmarkt statt. Ab 11 Uhr Risotto-Plausch, Glühwein, Kaffee und Kuchen. Erlös aus Speis und Trank geht zugunsten **Kinderhaus Arbon.** Infos unter 071 446 66 62.

Privater Markt

Mägi's FUNDGRUBE - privater Flohmarkt jeden Freitag von 14 bis 18 Uhr, jeden ersten und letzten Samstag im Monat von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Mägi Federer, Riedern 17, 9325 Roggwil, vis a vis Padorogg. Tel. 079 288 45 91.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur. Ihre-Homepage, PC-Kurse: www.jbf.ch

Flohmarkt infolge Haushaltauflösung. **Datum:** Samstag, 24.11.12 von 9-16 Uhr. **Adresse:** Niederfeld 37, 9320 Stachen. Diverse Artikel wie z. B. Geschirre, Bücher, Uhren, Bradford-Teller usw.

Gesucht: Mathe-Unterstützung für 2. Sek Schüler zur Vorbereitung auf Kantiprüfung im März 2013. 1-2 mal in der Woche, in Arbon. Telefon 078 636 52 23.

Liegenschaften

Arbon, Berglistrasse 5. Zu vermieten nach Vereinbarung folgende Objekte: **Lagerraum** 73 m², Preis inkl. CHF 265.- / p.M. **Garage** Preis CHF 120.- / p.M. Auskunft und Vermietung: MEFL-DA AG, Beethovenstr. 5, 8002 Zürich, Tel. 044 285 79 59.

Arbon, Landquartstr. 46a. Zu vermieten **4½/2-Zi.-Wohnung** im Parterre. Balkon, neue Fenster, Parkett, ruhig, sonnig, günstig, zentrumsnah. MZ Fr. 890.- + Fr. 170.- NK. Bezug nach Vereinbarung. Telefon 071 891 48 78 oder 078 611 58 80.

Suche Mehrfamilienhäuser von Privatpersonen. Telefon 076 538 23 22.

Arbon. Zu verkaufen, grosse, spezielle Liegenschaft in Top Zustand für Wohnen und Arbeiten vielseitig nutzbares Objekt mit exklusiver **Wohnung** EG: versch. **Büros für Praxis, Ateliers** etc. (200 m²). UG: **grosse Lagerräume.** OG: grosszügige, moderne **4½/2-Zi.-Wohnung** (190 m²) mit Wintergarten und Terrasse. Auskunft: Telefon 079 410 39 21.

In Horn, Grünastrasse 30, zu vermieten ab sofort **neu renovierte 4½/2-Zimmer-Wohnung mit Garage.** Mietzins inkl. NK Fr. 1300.-. Tel. 071 841 39 93.

Arbon. Friedenstrasse 18. Ab 01.12.12 oder nach Vereinbarung, zu vermieten: **2½-Zimmer-Wohnung**, in 4-te Stock Balkon, Lift, neue Küche, Seesicht Mietzins: Fr. 990.- inkl. NK. Besichtigung Termine: Tel. 076 383 92 35.

Auflage Baugesuche

Bauherrschaft: Clear Channel Schweiz AG, Rothusstrasse 2b, 6331 Hünenberg

Bauvorhaben: Normplakatsstelle, freistehend, unbeleuchtet

Bauparzelle: 3876, Landquartstrasse 93, 9320 Arbon

Bauherrschaft: Aerne Engineering AG, Blumenaustrasse 4, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Erweiterung Betriebsgebäude, Montagehalle mit Büro

Bauparzelle: 4208, Blumenaustrasse 4, 9320 Arbon

Auflagefrist: 23. Nov. 2012 bis 12. Dez. 2012

Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 23. November
ab 20.30 Uhr: Konzert: Markus Bischof Trio, Jazz, Kulturcinema.

Samstag, 24. November
08.00 bis 10.00 Uhr: Besuchstag im Sekundarschulzentrum Reben 4.
09.00 bis 14.00 Uhr: Tag der offenen Tür im Medizinische Zentrum Arbon an der Schlossgasse 4.
10.00 bis 16.00 Uhr: Weihnachtlicher Flohmarkt in «Kugi's Flohmarkt-Schopf», Berglistrasse 48.
ab 18.00 Uhr: Asia-Buffer à discrétion, Hotel-Restaurant Seegarten.
ab 21.00 Uhr: Live and unplugged: Luca Little im «Cuphub».

Samstag/Sonntag, 24./25. Nov.
16.00 bis 21.00 Uhr (Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr): Möhl's Wein-Messe.

Sonntag, 25. November
11.00 und 16.00 Uhr: Jubiläumsvorstellungen: «Hans mein Igel», Gastspiel Figurentheater Gillionette im Puppentheater Marottino.

Bis 25. November
09.30 bis 21.00 Uhr (25. November bis 18.00 Uhr): Kerzenziehen in der ehemaligen EW-Werkstatt hinter dem Stadthaus.

Montag, 26. November
19.30 Uhr: «Enteignet die Denkmalspflege den Hauseigentümer?», öffentlicher Vortrag von Rechtsanwält Markus Wydler im Landenbergssaal, HEV Region Arbon.
19.30 Uhr: Öffentlicher Infoanlass mit Diskussion «Schadenfall Bodenplatte Sporthalle Arbon», Aula Sekundarschulzentrum Stacherholz.

Mittwoch, 28. November
14.00 Uhr: «Spielfieber» im evangelischen Kirchgemeindehaus.

Donnerstag, 29. November
10.00 bis 17.00 Uhr: Madara-Promotion in der Swidro-Drogerie.
14.00 bis 17.30 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/-».

Donnerstag/Freitag/Samstag, 29./30. November und 1. Dezember
- 10 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment in der Swidro-Drogerie im Zentrum Rosengarten.

Samstag/Sonntag, 24./25. Nov.
08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Oberriet. Start und Ziel: Werkhof, Strecken: 5/10 km.

Mittwoch, 28. November
14.30 bis 17.00 Uhr: Weihnachtsbasteln für Kinder, anschl. kleine Adventsfeier im kath. Pfarreizentrum. Arboner Familientreff (ArFa).
18.00 Uhr: Musiziertstunde Gitarrenklasse F. Brenner, Musikzentrum Brühlstrasse, Musikschule Arbon.

Roggwil

Samstag, 24. November
20.00 Uhr: Unterhaltungsabend mit der MG Roggwil, MZH Freidorf.

Sonntag, 25. November
19.30 Uhr: Wahlapéro im «Ochsen».

Steinach

Mittwoch - Freitag, 28. - 30. Nov.
- Metzgete im «Rössli».

Samstag, 1. Dezember
20.00 Uhr (Tür, Saalöffnung und Festwirtschaft ab 18.30 Uhr): «Wild, wild, West», Unterhaltungsabend der Musikgesellschaft im Gemeindesaal. Leitung: Katja Weber-Eugster.

Region

Freitag/Samstag, 23./24. Nov.
ab 11.00 Uhr: Metzgete im Tenniscenter Egnach.
- Präsentation neuer Seat, Steat Auto AG in Amriswil.

Samstag/Sonntag, 24./25. Nov.
10.00 bis 17.00 Uhr: Egnacher Adventsausstellung in der Stiftung Egnach an der Bucherstrasse 4.

Sonntag, 25. November
14.00 bis 16.00 Uhr: «Familien-sonntag» mit «Hannes vo Wald» mit Kinderüberraschung im oberen Saal Schloss Dottenwil.

Dienstag, 27. November
19.30 Uhr: Öffentl. Arztvortrag von Dr. med. Reto Kälin im Mehrzweckraum Rietzelg, Neukirch-Egnach.

Mittwoch, 28. November
10.00 bis 17.00 Uhr: Gold- & Silber-Ankauf im Hotel Mozart, Rorschach.

ab Donnerstag, 29. November
- St.Galler Weihnachtsmarkt.

Vereine

Samstag, 24. November
10.00 bis 12.00 Uhr: «Klebe & mole für Fortschritt», Samariter Helpübung für Kids im Feuerwehrdepot, Samariterverein Arbon.
17.00 Uhr: Handball, Männer, 1. Liga, HC Arbon - GC Amicitia Zürich, Sporthalle Stacherholz.

Samstag/Sonntag, 24./25. Nov.
08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Oberriet. Start und Ziel: Werkhof, Strecken: 5/10 km.

Mittwoch, 28. November
14.30 bis 17.00 Uhr: Weihnachtsbasteln für Kinder, anschl. kleine Adventsfeier im kath. Pfarreizentrum. Arboner Familientreff (ArFa).
18.00 Uhr: Musiziertstunde Gitarrenklasse F. Brenner, Musikzentrum Brühlstrasse, Musikschule Arbon.



Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 26. bis 30. November: Pfrn. A. Grewe, Tel. 071 446 37 47. www.evangelisch-arbon.ch
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfrn. A. Grewe. Mitwirkung: Ralf Peter Patt, Oboe, Simon Menges, Orgel. Autoabhol-dienst: Max Brunner, 071 446 75 15, anschliessend Kirchenkaffee.

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 24. November
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, Treffen Bibelgruppen Immanuel.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche in Roggwil.
Sonntag, 25. November
09.30 Uhr: Misa espanola en la capilla.
10.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschliessend Kirchgemeinde-versammlung im Pfarreizentrum.
11.30 Uhr: S.Messa in lingua italiana.
19.30 Uhr: Taizé-Gebet, Altarraum.

Chrischona-Gemeinde
10.00 Uhr: Generationen-Gottesdienst, www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof
09.30 Uhr: Missions-Gottesdienst mit Susi Friedrich.
19.00 Uhr: Abendgottesdienst.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Zeugen Jehovas
Samstag, 24. November
18.30 Uhr: Vortrag: «Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen.»

Berg

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Kommunionfeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
Samstag, 24. November
10.00 Uhr: Fiire mit de Chline.
Sonntag, 25. November
09.30 Uhr: Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Pfr. H.U. Hug, Flötengruppe Barogg, anschliessend Kirchenkaffee.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 24. November
18.00 Uhr: Eucharistiefeier. Musik: Kirchenchor.
Sonntag, 25. November
10.00 Uhr: Eucharistiefeier.
19.30 Uhr: Taizé-Gebet.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Erinnerung an die Verstorbenen, Pfrn. Karin Kaspers-Elekes.
Katholische Kirchgemeinde
11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Spiritual G. Egger.

Luca Little im «Cuphub»
Morgen Samstag, 24. November, um 21.00 Uhr konzertiert der Zürcher Singer und Songwriter Luca Little im «Cuphub». Luca Little überzeugt mit seiner unverkennbaren Stimme, die eingängig, authentisch und leidenschaftlich ist. In seinen Texten beschreibt er alltägliche Dinge, die seine ZuhörerInnen nur zu gut kennen. Weitere Infos: www.lucalittle.com.

Markus Bischof Trio im Kulturcinema
Heute Freitag, 23. November, ab 20.30 Uhr (Beiz offen ab 19.30 Uhr, Eintritt 25 Franken) spielt das Markus Bischof Trio im Kulturcinema Arbon eines seiner seltenen Konzerte. Mit Dietmar Kirchner am Kontrabass und Andreas Wettstein am Schlagzeug hat er Mitmusiker gefunden, die seine Leidenschaft teilen. - Reservationen unter kulturcinema@sunrise.ch mitg.

STADT ARBON

Komm zur Arboner Feuerwehr

Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, sich für eine sinnvolle Aufgabe in unserer Gemeinde zu engagieren?

Zur Ergänzung unserer motivierten Feuerwehrmannschaft suchen wir neue Feuerwehrleute. Interessierte Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassung (Mindestalter 20 Jahre) können den Beitritt zur Feuerwehr Arbon erklären. Die Mitglieder der Feuerwehr Arbon sind von der Entrichtung der Ersatzabgabe befreit. Diese beträgt mindestens Fr. 50.- und im Maximum Fr. 500.-. Für die Übungen wird ein Sold von Fr. 35.- ausgerichtet. Zusätzlich werden Entschädigungen für Ernstfalleinsätze und Pikettendienstleistungen zu speziellen Ansätzen ausgerichtet. Nehmen Sie die Gelegenheit jetzt wahr und melden Sie sich bis zum **10. Dezember 2012** mit untenstehendem Talon an.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Feuerwehrkommandant, H. Schuhwerk, Telefon 071 446 32 90, oder das Sekretariat der Sicherheitsdienste, Tel. 071 447 61 52 oder 071 447 61 54. Sie können uns Ihre Anmeldung auch per E-Mail senden: sicherheitsdienste@arbon.ch

Anmeldetalon

Ich interessiere mich für den Feuerwehrdienst

Name: _____ Vorname: _____

Jahrgang: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte einsenden an: **Feuerwehrkommando, Stadthaus, 9320 Arbon**

Adventsfenster in Arbon

Auf Initiative von Michela Abbondandolo leuchten auch in diesem Jahr prächtige Adventsfenster im Arboner Städtli. Die 24 Fenster öffnen sich jeweils um 18 Uhr an folgenden Orten:

1. Dezember: Familie Batschauer, Badgasse 8;
2. Dezember: Chili-Bar, Hauptstrasse 9 (mit Apéro);
3. Dezember: Thurgauer Zeitung, Schmidgasse 6;
4. Dezember: Apotheke Kreyenbühl, Hauptstrasse 11;
5. Dezember: Barbara Fuhrer, Gerbergasse 22 (mit Apéro);
6. Dezember: Optiker Mayr, Postgasse 8 (mit Apéro);
7. Dezember: La Piuma (M. Brändle), Metzgergasse 5 (Tag der offenen Tür, ab 18 Uhr Panflöte);
8. Dezember: Matthias Binder und Kathrin, Walhallastrasse 7;
9. Dezember: Christine Giger, Kapellgasse 1 (mit Apéro);
10. Dezember: Stadthaus (Eveline Jung, Präsidentin Kindertaus), Hauptstrasse 12, Seite Schäfli-gasse (mit Apéro);
11. Dezember: Gabi und Henri Manfredotti, Gerbergasse 10;
12. Dezember: «Cuphub», Schäfli-gasse 7 (mit Apéro);
13. Dezember: Keja Seifen & mehr (J. Kehl), Postgasse 4 (mit Apéro);
14. Dezember: Elsy Edelmann, Gerbergasse 15 (mit Apéro);
15. Dezember: Stadthaus (Ursula Gentsch, Zeitfrauen), Hauptstrasse 12, Seite Schäfli-gasse;
16. Dezember: Malschule E. Schwarzer, Fischmarktplatz (ab 18 Uhr Suppe);
17. Dezember: Mirjam und Beat Moine, Walhallastrasse 5 (mit Apéro);
18. Dezember: Martina Lauber, Rathausgasse 3 (mit Apéro);
19. Dezember: Café-Bistro ZuK, Schlossgasse 4 (mit Apéro);
20. Dezember: Infocenter, Schmidgasse 5;
21. Dezember: Amtshaus (Fenster durch Schulhaus Stachen);
22. Dezember: Kartenlädeli Weh, Hauptstrasse 22 (mit Apéro);
23. Dezember: Innendekoration (B. Mangler), Turmgasse 8;
24. Dezember: Restaurant Michelas Ilge, Kapellgasse 6 (12 Uhr Suppe).

Infos: www.advent-arbon.ch

Arboner Christkindlimarkt am Samstag, 1. Dezember

Beginn der Adventszeit



Noch dauert es zwar eine Woche, aber am Samstag, 1. Dezember, wird die Adventszeit auch in der Arboner Altstadt mit dem traditionellen Christkindlimarkt eingeläutet.

Zwischen 10 und 19 Uhr sind die rund 100 Stände auf dem Fischmarktplatz, entlang der Hauptstrasse, der Kapellgasse, der Wallhallastrasse, auf dem Storchplatz und in der Schmiedgasse, geöffnet.

Für das Auge und den Magen

Von Schmuck über Töpferwaren, Krippenfiguren und Porzellan reicht das Angebot bis hin zu handgemachten Kerzen, Bildern und Handarbeiten. Auch die beliebten Weihnachtsguetzli, Kränze und Gestecke sowie Weihnachtsschmuck und Karten liegen in reicher Auswahl bereit. Für hungrige Besucher gibt es ein winterliches Essensangebot wie Raclette, Suppe, Würste, Öpfelchüechli und heisse Marroni. Ein Becher Glühwein, Punsch oder Finnischer Glögi hilft bestimmt gegen die Kälte.

Handgefertigtes als Vorgabe

Durch die Vorgabe des Veranstalters, daß nur handgefertigte Sa-

chen und keine Handelswaren angeboten werden dürfen, hat der Christkindlimarkt seinen einzigartigen Charme bewahren können. Die liebevoll gefertigten Waren tragen zur besonderen Atmosphäre dieses Marktes bei und sind für viele Besucher Grund genug, von weit her anzureisen.

Besuch vom Samichlaus

Zur Einstimmung auf die kommende Adventszeit singt der Damenchor von 11.30 bis 12.30 Uhr Weihnachtslieder auf verschiedenen Plätzen zwischen den Marktständen. Nachmittags von 14 bis 15 Uhr und ab 17 Uhr spielt eine Bläsergruppe der Stadtmusik weihnachtliche Weisen. Der Samichlaus kommt natürlich auch vorbei! Zwischen 15.00 und 16:30 Uhr besucht er die Kinder.

Stimmungsvolle Altstadt

Mit oder ohne Schnee – die Besucher des Christkindlimarktes sind eingeladen, in den Gassen der Arboner Altstadt in die Adventsstimmung und die Vorfreude auf Weihnachten einzutauchen.

mitg.

Sie fragen sich wo wir sind?

Ab sofort sind wir, gut beschützt, an der Bahnhofstrasse 16 in Arbon.

Bahnhofstr. 16
9320 Arbon

071 744 99 88
www.immokanzlei.ch

immokanzlei AG
Schweiz durch Partnerschaft

felix.
der Woche

Grosszügige Spender

Wir sind ebenso dankbar wie überwältigt! Wie Sie, geschätzte Leserin, geschätzter Leser, uns mit Ihrer finanziellen Spende unterstützt haben, ist grossartig – herzlichen Dank! Dank ihrer grosszügigen Zuwendung – und unseren treuen Inserenten – ist es weiterhin möglich, «felix. die zeitung.» Woche für Woche gratis zu verteilen. Ihre Spende ist für uns auch Verpflichtung, Sie weiterhin objektiv über das Geschehen in der Region Arbon zu informieren. – Et was möchten wir Ihnen zurückgeben: unseren «felix der Woche»!

Ein Herz für Katzen
Wer bietet Mikesch ein Zuhause?



Die Katzenfreunde Oberthurgau suchen ein liebevolles neues Zuhause für Mikesch. Der fünf Jahre alte Kater ist geimpft und kastriert. Am Anfang ist er etwas scheu, aber wenn er das Zutrauen zu den Menschen gefasst hat, ist er ein richtiger Schmusetiger. Mikesch möchte unbedingt Auslauf haben. Des Weiteren wäre ein ruhiger Platz optimal. – Weitere Katzen, die ebenfalls auf ein neues Zuhause warten, sind auf der Homepage www.katzenfreunde-oberthurgau.ch aufgeführt. Für nähere Auskunft: Betreuungsstation, Tel. 071 461 10 37.